



*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 20. Dezember 2018



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Foto: ThinkstockPhotos

Achtung!

Das nächste Amtsblatt erscheint am
Donnerstag, 10. Januar 2019

Rathaus geschlossen

Am Donnerstag, 27.12. und am Freitag,
28.12. ist das Rathaus geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Ein frohes Weihnachtsfest

und alles Gute für das Jahr 2019

wünschen wir

allen Einwohnerinnen und Einwohnern.

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

„Das GEHEIMNIS der *Weihnacht*

besteht darin, dass wir
auf unserer Suche nach dem
Großen und Außerordentlichen
auf das Unscheinbare und Kleine
hingewiesen werden.“

(Autor unbekannt)



Foto: Pixabay



„Was die Zukunft betrifft,
so ist deine Aufgabe nicht,
sie vorzusehen,
sondern sie zu ermöglichen.“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

(Antoine de Saint-Exupéry)

aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Die Hektik der Vorweihnachtszeit legt sich langsam und wir haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes. Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unsere Gemeinde, in der wir leben.

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich beispielsweise nicht in Geschenkpapier packen und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

In diesen Tagen gilt mein besonderer Dank den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in unserer Gemeinde, die nicht im Kreise von Familie oder Freunden Weihnachten feiern, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen, bei der Feuerwehr, der Polizei, im Rettungsdienst, im Wohn- u. Pflegeheim, in den nahegelegenen Krankenhäusern und in sozialen Einrichtungen.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Gemeinde Hüffenhardt lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben. Nicht zuletzt danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates sowie des Ortschaftsrates und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus und dem Bauhof recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Ich danke für Ihr Mitdenken, Mitwirken und Mitarbeiten.

Vor uns liegt nun ein weiteres Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen. Insgesamt sind wir auf einem guten Weg, den es gilt weiter zu verfolgen und unseren gestellten Aufgaben nachzukommen und kontinuierlich zu einem positiven Abschluss zu bringen.

Wenige Tage vor Weihnachten wünsche ich Ihnen, auch namens des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und von Ortsvorsteher Erhard Geörg frohe, geruhsame und friedliche Feiertage im Kreis der Familie oder mit Freunden und Bekannten, einen guten Start ins neue Jahr und für 2019 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Weihnachtliche Grüße

Ihr

Walter Neff
Bürgermeister

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Noack	9205-13
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-15
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Geörg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Stadler, Erwin	587
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	
06262/917708-0	
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-99
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Praxis Dr. Johmann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Geörg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)	
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
	In den Ferien geschlossen		Winteröffnungszeiten	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
			Samstag	14.00-16.00 Uhr

An alle Vereine und Institutionen

Bilder und pdf-Dateien in Ihrem Mitteilungsblatt

Bei der Gestaltung der Vorankündigungen für Ihre Veranstaltungen sollen Bilder eine **Mindestauflösung von 300 dpi** haben und die pdf-Dateien mit der Einstellung „**qualitativ hochwertiger Druck**“ erstellt werden.

Ihr Verlag



Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 20,50 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung



Glückwünsche



zum Geburtstag

29.12. Frau Margarete Schneider

70 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich!



Veranstaltungs- kalender

Veranstaltungen Dezember 2018 und Januar 2019

Wann ?	Wer ?	Was ?	Wo ?
Sa. 22.12.	Evang. Kirchengemeinde Hü.	Weihnachtskonzert	Evang. Kirche Hüffenhardt
Di. 25.12.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Besinnliche Weihnacht mit Krippenspiel	Kath. Kirche Hüffenhardt
Fr. 4.1.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Sternsingeraktion	Hüffenhardt
Sa. 5.1.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Sternsingeraktion	Kälbertshausen
Sa. 5.1.	MGV 1845 Hüffenhardt e. V.	Kirchenkonzert	Evang. Kirche Hüffenhardt
Sa. 5.1.	Feuerwehrkapelle	Winterfeier	Bürgerhaus Kälbertshausen



Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 21.12. Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/7464
- Sa. 22.12. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619
- So. 23.12. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
- Mo. 24.12. Stauer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
- Di. 25.12. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811
- Mi. 26.12. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
- Do. 27.12. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
- Fr. 28.12. Apotheke am Feuersee, Hauptstraße 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
- Sa. 29.12. Lärchen-Apotheke, Seestraße 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121
- So. 30.12. Apotheke am Neuberg, Breslauer Str. 5, Neckarsulm (Neuberg), Tel. 07132/81819
- Mo. 31.12. Rats-Apotheke, Hauptstraße 13, Bad Friedrichshall (Kochendorf), Tel. 07136/22340
- Di. 1.1. Engel-Apotheke, Marktstraße 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
- Mi. 2.1. Retzbach-Apotheke, Brunnenstraße 5, Gundelsheim, Tel. 06269/1828
- Do. 3.1. Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
- Fr. 4.1. Einhorn-Apotheke, Neckarstraße 5, Neckarsulm, Tel. 07132/488082

- Sa. 5.1. Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/98110
- So. 6.1. Rock Apotheke zur Ludwigs-Saline, Kirchplatz 22, Bad Rappenau, Tel. 07264/1050
- Mo. 7.1. Albanus-Apotheke, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/98110
- Di. 8.1. St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstraße 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330
- Mi. 9.1. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 9, Bad Rappenau, Tel. 07164/95040
- Do. 10.1. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 21.12. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
- Sa. 22.12. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630
- So. 23.12. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
- Mo. 24.12. Central-Apotheke, Hauptstr. 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
- Di. 25.12. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- Mi. 26.12. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Do. 27.12. Pfalzgrafen Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
- Fr. 28.12. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt, Tel. 06261/12233
- Sa. 29.12. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
- So. 30.12. Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
- Mo. 31.12. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555
- Di. 1.1. Apotheke Billigheim, Schefflenztalstraße 10, Billigheim, Tel. 06265/92120
- Mi. 2.1. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach, Tel. 06261/16921
- Do. 3.1. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
- Fr. 4.1. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630
- Sa. 5.1. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
- So. 6.1. Central-Apotheke, Hauptstr. 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
- Mo. 7.1. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- Di. 8.1. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Mi. 9.1. Pfalzgrafen-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
- Do. 10.1. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt, Tel. 06261/12233

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet



www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer 116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst

0180/6062811

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/Main-Tauber-Kreis

Augenärztlicher Notfalldienst

0180/6020785

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst

06261/3038

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Fr. 21.12. Restmüll
Mo. 31.12. Gelber Sack
Mo. 7.1. Restmüll
Di. 8.1. Papiertonne

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

Bevölkerungsfortschreibung



Monat November 2018

	Hüffenhardt	Kälbertshausen	Gesamt
Stand Monatsanfang	1.609	481	2.090
Geburten	0	0	0

Sterbefälle	3	0	3
Zuzüge	7	1	8
Wegzüge	7	4	11
Stand Monatsende	1.606	478	2.084

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Weihnachtsgrüße der Freiwilligen Feuerwehr Hüffenhardt

Die Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Freunden, welche uns das ganze Jahr unterstützen, frohe Weihnachtstage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2019.

Bedanken möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden aus den Einsatzabteilungen, der Altersabteilung, der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehrkapelle für ihre wichtige Mitarbeit in unserer Feuerwehr. Insbesondere gilt mein Dank unseren Familien für ihre Unterstützung und ihr Verständnis bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit. Ebenso möchte ich mich bei allen Arbeitgebern, die unsere Arbeit in der Feuerwehr respektieren und verständnisvoll mittragen, bedanken.

Wir wünschen Ihnen und uns allen frohe Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr 2019.

Erwin Stadler, Kommandant

Gemeindebücherei Hüffenhardt

Geschenk-Tipp für alle Gelegenheiten aus der Bücherei

Ältere Heimatkalender aus den Jahren 2000, 2003, 2004, 2006, 2007, 2010, 2011, 2012, 2015, 2016 und 2017 sind in der Bücherei Hüffenhardt gegen eine freiwillige Spende für Neuanschaffungen von Büchern erhältlich.

Öffnungszeiten:

Mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr, außer in den Schulferien.

Bürgergabholz anmelden

Ab sofort kann das Bürgergabholz im Rathaus angemeldet werden (Tel. 06268/9205-0).

Der Preis beträgt 60,- € je Doppelster.

Die Zuteilung erfolgt im Frühjahr 2019.

Weihnachtszeit ist Urlaubszeit - Rathaus am 27. und 28.12. geschlossen

Über die Weihnachtsfeiertage sind nicht alle Behörden und öffentliche Dienststellen im Neckar-Odenwald-Kreis zu den gewohnten Zeiten für die Bevölkerung erreichbar.

Am Donnerstag, 27.12. und am Freitag, 28.12. ist das Rathaus geschlossen.

Ab Mittwoch, 2.1. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Es ist ein Notdienst für das Standesamt eingerichtet, der unter der Nummer 0171/4401555 (Bürgermeister Walter Neff) erreichbar ist.

Im Vorfeld bittet die Gemeindeverwaltung deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, geplante Behördengänge rechtzeitig anzugehen und, soweit möglich, vor den Feiertagen abzuwickeln. Auch sollten vorsorglich Reisedokumente wie Ausweise, Pässe oder Ähnliches auf Gültigkeit hin überprüft werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher jetzt schon um Ihr Verständnis.

Das nächste Amtsblatt ...

... erscheint wieder am Donnerstag, 10. Januar 2019.

Abgabetermin ist am Montag, 7. Januar, 16.00 Uhr.

Silvesterfeuerwerk

Party und gute Laune gehören für die meisten Menschen zu einem gelungenen Jahreswechsel. Damit auch Sie gut ins neue Jahr starten

können, haben wir hier ein paar Tipps, die dafür sorgen, dass die Mitglieder unserer Feuerwehr nicht plötzlich „Gäste“ Ihrer Party werden.

Feuerwerk

Beachtet man nachfolgende Hinweise, so ist für ein sicheres Feuerwerkerlebnis zum Jahreswechsel viel getan:

- Feuerwerksartikel gehören nicht in die Hände von Kindern, Jugendlichen und alkoholisierten Personen.
- Knallkörper und Raketen nur im Freien verwenden. Ausreichenden Sicherheitsabstand zu Personen und Gebäuden einhalten!
- Gebrauchsanweisung beachten.
- Knaller nicht zusammenbündeln, nicht wieder anzünden; unbrauchbar machen mit Wasser.
- Raketen nur senkrecht abfeuern, sicheren Standplatz wählen (leere Flasche im Flaschenkasten) und auf sichere Flugrichtung achten.
- Raketen bei stärkerem Wind und Windböen nicht abfeuern.
- Auf keinen Fall Feuerwerkskörper selbst herstellen oder illegal aus dem Ausland importieren. Achten Sie auf das BAM-Prüfzeichen der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung.
- Für den Notfall Löschmittel (Eimer mit Wasser, Feuerlöcher) bereitstellen.
- Schützen Sie Haus und Wohnung vor Brandgefahren. Entfernen Sie Möbel, Hausrat und andere brennbare Gegenstände von Balkonen und Terrassen. Schließen Sie Fenster und Türen.
- Nehmen Sie Rücksicht auf Kinder und Tiere, die sehr unter der Knallerei leiden.

Beachten Sie, dass das Abbrennen von Feuerwerk in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Fachwerkhäusern verboten ist. In unserer Gemeinde mit doch vielen Scheunen im alten Ortskern sollten Sie besonders vorsichtig sein.

Dekoration und Ausstattung

Einige wenige Punkte gibt es auch bei der Raumdekoration zu beachten

- Luftschlangen, Girlanden und Lampions dürfen nicht mit Heizstrahlern oder offenem Feuer (Zigaretten) in Berührung kommen.
- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Glimmende Zigarettenkippen vom Aschenbecher in einen Blech-eimer umleeren oder mit Wasser ablöschen.

Bei Veranstaltungen in größeren Räumen gilt:

Ausgewiesene Flucht- und Rettungswege sowie Notausgänge müssen frei benutzbar bleiben. Das Abstellen von Gegenständen oder Parken vor solchen Ausgängen ist verboten.

Sollte es dennoch zu einem Brand kommen, so helfen Ihnen die Frauen und Männer Ihrer Feuerwehren selbstverständlich auch in der Silvesternacht. Die Telefonnummer lautet: 112

Aus dem Ordnungsamt

Winterdienst

Mit den Wintertagen kommen für alle Bürger wieder eine Reihe von Verpflichtungen im Rahmen des Räum- und Streudienstes.

Für die meisten Straßenanlieger ist die Ausführung der damit verbundenen Aufgaben eine Selbstverständlichkeit geworden, dafür bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich.

Unter Straßenanlieger im Sinne der gemeindlichen Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (Mieter und Pächter von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben) gemeint.

Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen in der Verantwortung, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Denken Sie bitte daran, dass die Gehwege bzw. dort wo kein Gehweg vorhanden ist, ein 1,50 Meter breiter Randstreifen am Fahrbahnrand für den Fußgängerverkehr freigehalten und, soweit erforderlich, die vereisten Wege gestreut werden müssen.

Im Interesse unserer Umwelt ist Split, Sand oder Asche zu verwenden.

Die Verwendung von Streusalz oder salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken.

Wenn auf oder an einem Gehweg Bäume oder Sträucher stehen, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden könnten, ist das Bestreuen mit diesen Materialien verboten.

Die Gehwege müssen von montags bis freitags bis 7.00 Uhr, samstags bis 8.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt sein. Bei Bedarf ist auch wiederholt zu räumen. Diese Verpflichtung endet um 20.00 Uhr.

Die Mitarbeiter des Bauhofes werden Ihnen dankbar sein, wenn die Räumung ungehindert erfolgen kann.

Wir bitten daher die Autofahrer, darauf zu achten, dass in sehr engen Gassen auch ohne zusätzliche Beschilderung schon von Gesetzes wegen Parkverbot besteht. Unsachgemäß parkende Fahrzeuge behindern nicht nur, sie können auch beschädigt werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass der Winterdienst nicht an allen Orten gleichzeitig zum Einsatz kommen kann. Wir haben Dringlichkeitsstufen nach denen geräumt wird.

Wir bedanken uns für Ihre Einsicht und wünschen Ihnen und uns störungsfreie Wintertage.



Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Seniorenachmittag 2018 - Danke für Ihre Hilfe

Der vorweihnachtliche Seniorenachmittag in der Mehrzweckhalle war auch in diesem Jahr wieder sehr stimmungsvoll. Wir möchten es nicht versäumen, Ihnen für Ihren Besuch zu danken.



Auch den vielen Helfern vor und hinter den Kulissen, den Kuchenbäckern, den Mitgliedern des evang. Kirchenchores, dem Posuennenchor, Pfarrer Fritjof Ziegler, den Gemeinderäten/-innen mit ihren Angehörigen, der Gemeindeverwaltung sowie dem Bauhof ein herzliches Dankeschön für Ihre geschenkte Zeit. Sie alle haben dazu beigetragen, diesen dritten Advent für unsere Seniorinnen und Senioren zu einem stimmungsvollen Nachmittag zu gestalten.

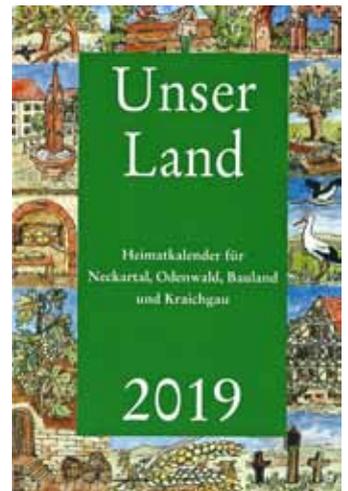
Ihr **Walter Neff**, Bürgermeister

Heimatkalender „Unser Land“ 2019

Der beliebte Heimatkalender 2019 ist im Rathaus Hüffenhardt zum Preis von 11,80 € erhältlich.

Auch in diesem Jahr beinhaltet dieser schöne Kalender Historisches, Gegenwärtiges, Bilder und Skizzen, Volkskundliches, Poesie und Prosa, Überlieferungen und Bräuche sowie Mundart aus der Region Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau.

Ebenso enthalten ist ein Text von Karlheinz Reinmuth, „Einer für alle - alle für einen“.



Der Heimatkalender eignet sich ideal als Geschenk, nicht nur zu Weihnachten.

Verbundfahrplan 2018/2019

Am 9.12.2018 traten im öffentlichen Personennahverkehr die neuen Fahrpläne in Kraft.

Den aktualisierten Verbundfahrplan erhalten Sie im Rathaus. In diesem finden Sie die Abfahrts- und Ankunftszeiten der Busverbindungen von und nach Hüffenhardt.

Ebenso kann dieser auf unserer Homepage unter www.hueffenhardt.de angesehen werden.

Weitere Infos zum VRN finden Sie unter www.vrn.de, Tarifauskünfte an Werktagen montags bis freitags 8.00 bis 17.00 Uhr, Fahrplanauskünfte rund um die Uhr telefonisch unter 018058764639.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte vom vorigen Jahrhundert

Vermisste Heimbewohnerin tot aufgefunden

Nur noch tot konnte die seit dem 11. Dezember 1984 aus dem Kreisaltersheim Hüffenhardt vermisste 74-jährige Katharina Pölz am

Sonntag in einem Waldgebiet bei Hüffenhardt aufgefunden werden. Nachdem mehrere Suchaktionen bisher erfolglos geblieben waren, durchkämmten am Sonntag ab 10.00 Uhr starke Durchsuchungskräfte das Waldgebiet von Hüffenhardt aus mit grober Richtung Haßmersheim. An der Durchsuchung nahmen neben den Freiwilligen Feuerwehren Hüffenhardt und Haßmersheim, dem THW Haßmersheim und der Polizei, die zur Unterstützung Kräfte der Bereitschaftspolizei und spezielle Leichensuchhunde herangezogen hatte, auch Bürgermeister Freyh und nahezu 80 Hüffenhardter Bürger teil. Insgesamt waren an der Suche 330 Personen beteiligt.

Bereits gegen 10.30 Uhr wurde die vermisste Frau, nachdem zuvor ein Suchhund ihre Hausschuhe aufgestöbert hatte, in einem dichten, unwegsamen Waldgebiet, östlich von Hüffenhardt, auf Neckarmühlbacher Gemarkung gefunden.

Nach den bisherigen Feststellungen der Kriminalpolizei, die sofort die Spurensicherung am Fundort aufnahm, kann ein gewaltsamer Tod ausgeschlossen werden.

Weihnachten, 1984

Aus der Sammlung von Emil Prinke und Karl Heinz Haas

Abschrift aus dem Unterpfansbuch von Karlheinz Reinmuth

Unterpfans-Buch 1 - Seiten 42 bis 44

Actum Hüffenhard den 2ten Jul: 1795.

Johann Christian Schramm, seines Handwerks ein Schumacher, des hiesig verstorbenen Zieglers Georg Schrammen hinterlassener Ehelicher Sohn, war ad: 1792. willens in die Fremde nach Amerika zu reisen, und nahm mit Herrschaftlich gnädiger Erlaubnüß, von seinem in Pfliegschaft stehenden Vermögen 6. Carolin Geld mit sich, kam aber nur bis Amsterdam, Daselbst hielt er sich 1. Jhr lang auf, wo er Gelegenheit fand, sich verheurathen zu wollen, Verlangte demnach daß man ihm von seinem Vermögen 200. fl schicken möchte, welches gleichfals mit Genehmigung gnädigr Herrschaft per Wechsel geschahe, Die vorgehabte Verehelichung aber zerschlug sich.

Auf dieses gieng er von Amsterdam aus, nach Amerika, wo er sich jetzt in Philadelphia wohnhaft und verehelicht befindet.

In abgewichenem Winter schückte derselbe durch einen Mann namens Justus Walter eine Herrschaftliche Vollmacht, des Inhalts, daß man ihm sein Vermögen vollens zuschücken solle.

Weilen aber in ermelter Vollmacht der Justus Walter als Bevollmächtigter und Empfänger des Geldes nicht eingeführt noch gemeld war, sondern einer Namens Seiffert, so haben gnädige Herrschaft dabei Anstand gefunden, das Geld abfolgen zu lassen, dagegen aber dem Walter zur Antwort ertheilen lassen, „ daß er Walter sich beßer und hinlänglicher legitimiren und zwar auf seinen Nahmen bevollmächtigen lassen solle, wo als dann die Abfolgung dieses Vermögens keinen Anstand haben werde - - „, welche resolution sich auch der Walter gefallen ließ.

Da nun aber ermelter Christian Schramm, in seinem letzten Brief hierher geschrieben daß sein Bruder Bernhard Schramm, zu ihm hinein kommen solle, so entschloß sich derselbe, auch —(?) dieser Zeit dahin zu reisen, und seinem Bruder Christian sein noch hier stehendes Vermögen, mit hinein zu nehmen. Ein welches auf unterthänigen Anfragen bei gnädiger Herrschaft, auch gnädig bewilliget worden, doch mit dem Anhang: Daß er Bernhard Schramm, mit seinem eigenen dahier stehenden Vermögen davor haften müße, so daß wann auch ein unvorhersehendes Unglück ihm begegnen sollte, er auf jeden und alle Fälle zu stehen habe - . Wozu sich auch ersagter Bernhard Schramm, ohne weitem Einwand Verstunde.

Diesemnach macht sich oftmannter Bernhard Schramm hiermit Anhrschig (?) und verbindlich, gegen den Empfang dieses seines Bruders Christian Schrammen Vermögen, welches bestehet in würcklich baar vorgezehilten - : 260. fl. – Schreibe zweyhundert Sechszig Gulden, davor wie obbeschrieben zu stehen und zu haften, und es so anzusehen, als wenn es würcklich sein eigenes Geld wäre, und wenn er

wieder Vermuthen, auf ein oder die andere weiße, damit verunglückt würde, und es seinem Bruder nicht baar einhändigte, er dafür eben so viel, nebst denen allenfälligen Kosten, von seinem hier in Pfliegschaft stehenden Geld zu erheben haben solle, wogegen ihn keine Ausred noch Einwand schützen noch schirmen solle.

Zu wahrer Urkund und Vesthaltung, hat sich derselbe, sowohl wegen des richtigen Empfangs obiger 260. fl., als auch wegen vorstehendem Versicherungs-Schreiben in Gegenwart seiner zwey Pflieger, vor dem Gemeinschaftlichen Schultheißen Amt Eigenhändig unterschrieben, und solches wißentlich und wohlbedächtlich von sich gestellt. So geschehen Hüffenhard den 2.ten Jul: 1795.

T. Bernhard Schramm.
deßen Pflieger.
Johannes Gruner,
Balthaß Hafner,

Wir unterschriebene Schultheißen fragen demnach bey hoher gnädiger Herrschaft unterthänig an. Ob auf vorstehendes Versicherungsschreiben das bemelte Vermögen, dem Bernhard Schramm eingehändig und zugestellt werden dürfe.

Hüffenhardt ut. supra.
Gemeinschaftlis Schultheißen
Amt dahier.
Dallmus. Flaechser.

Vom Amts wegen wird auf erhaltene Herrschaftliche Erlaubnüß in vorstehendes Geschäft con —(?), und die vom Bernhard Schramm ausgestellte Versicherung confirmirt, zugleich dem Schultheißen Amt befohlen, daß solches vorstehende Verschreibung und Vermögensverpfändung, dem Unterpfang Buch einverleiben solle.

den 4ten July 1795.

—(?) Stein

Bernhard Schramm hat im Monath April 1803. sein Vermögen abhangen lassen, und da der Schein von deßen mitgenommenen Geld vor seinen Bruder Christian nicht hierher gekommen, sondern derselbe in einem Brief geschrieben hat, daß er das Geld empfangen hat, so hat sich auf des weitere deßen Bruder dahier Johann Georg Schramm verbindlich gemacht, davor zu stehen, wie solches die Acten bey der Pfliegrechnung weißn.



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg haben in diesem Jahr bis Freitag, 21. Dezember 2018, geöffnet. Ab Mittwoch, 2. Januar 2019, sind sämtliche Dienststellen, Regionalzentren und Außenstellen zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Die DRV Baden-Württemberg bittet deshalb, Angelegenheiten, die noch in diesem Jahr zu regeln sind, bis spätestens 21. Dezember 2018 zu erledigen bzw. Termine vor Weihnachten zu vereinbaren.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800/100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Sprechtag

Mosbach

Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 25.12. (Weihnachtsfeiertag), 27.12.2018, 1.1. (Neujahr), 3.1., 5.3. (Faschingsdienstag), 30.5. (Christi Himmelfahrt), 20.6. (Fronleichnam), 3.10. (Tag d. Dt. Einheit), 24.12. (Hl. Abend), 26.12. (Weihnachtsfeiertag), 31.12.2019 (Silvester)

Bad Rappenau

Jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon: 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Termine: 9.1., 6.2., 6.3., 3.4., 8.5., 5.6., 3.7., 7.8., 4.9., 2.10., 6.11., 4.12.2019

Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 21. Dezember, ab 14.00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenanträge gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden.

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274/5266 oder 0160/1728884.

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Das Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken (Z.E.U.S.) in Buchen und der Wertstoffhof in Mosbach an der neuen Adresse in der Luttenbachtalstr. 30, im neuen Betriebsgelände der Fa. INAST in der ehemaligen Neckartalkaserne, haben an Heiligabend, Montag, 24. Dezember sowie an Silvester, Montag, 31. Dezember geschlossen.

An den anderen Werktagen zwischen den Jahren haben die Entsorgungsanlagen regulär geöffnet.

Die genauen Öffnungszeiten des Z.E.U.S.

Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr

Samstag von 8.00 bis 11.30 Uhr

Montag und Donnerstag sind im Z.E.U.S. von 16.30 bis 17.30 Uhr ausschließlich kostenfreie Kleinanlieferungen mit Berechtigungsnachweis möglich.

Die stationäre Schadstoffannahme im Z.E.U.S. hat am Samstag, 29.12.2018 turnusgemäß in der geraden Kalenderwoche geschlossen, am Samstag, 5.1.2019 geöffnet von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs in Mosbach

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr, Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Am Montag und am Donnerstag ist jeweils bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Kleinanlieferstation ist seit 3. Dezember mit dem Betrieb der Fa. INAST umgezogen in das Betriebsgelände auf dem ehemaligen Areal der Neckartalkaserne, Luttenbachtalstr. 30. Die Öffnungszeiten und die Annahmebedingungen dort bleiben unverändert.

Sämtliche Öffnungszeiten sind wie üblich im grünen Entsorgungskalender von AWN und KWIN zu finden, auf Seite 2.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Schafhalter im Dienstbezirk

Der Fachdienst Landwirtschaft des Neckar-Odenwald-Kreises führt gemeinsam mit dem Tierzuchtamt und dem Landesschafzuchtverband eine Veranstaltung für Schafhalter durch. Herr Bernhard Glöckler informiert über Aktuelles aus der Schafzucht. Der Tierarzt Dr. Wolfgang Luft wird über aktuelle Themen zur Schafgesundheit referieren. Die Veranstaltung findet am **15.1.2019 um 20.00 Uhr im Gasthof „Hirsch“ in Reichartshausen** statt. Alle interessierten Schafhalter sind herzlich eingeladen.

Mütter-Café

14-täglich immer mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr in der Elternschule oder in der Geschäftsstelle Kinderschutzbund

Einladung für Mütter

Mit dem Baby/Kleinkind zu Hause - da kann der Tag schon mal lang werden. Anderen geht es vielleicht genauso. An jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat könnte der Alltag unterbrochen werden. Kommt doch mal vorbei und schaut, was sich so ergibt. Ohne Anmeldung, ohne Verpflichtung - einfach einen Kaffee/Tee trinken, schauen, ob die Kleinen erste Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen und die Stunden in lockerer Atmosphäre genießen. Wir freuen uns, wenn ihr kommt.

Angebote

Die Angebote des Mütter-Cafés sollten sich vor allem an Ihren Wünschen orientieren.

Wir bieten an:

- Kontakt und Austausch
- Freizeitangebote und Ausflüge
- entspannten Austausch, gerne auch Basteln, Häkeln, Stricken, Spielen
- gemeinsam Spaß haben
- interessante Themen rund ums Kind, Erziehung und Gesundheit

Was? Wann? Wo?

Austausch und Kontakt zu anderen Müttern. Gemeinsame Zeit und Möglichkeit Fragen zu sämtlichen Lebensbereichen zu stellen.

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

2. Mittwoch im Monat: Geschäftsstelle Kinderschutzbund, Farbgrasse 18 in Mosbach

4. Mittwoch des Monats: Elternschule des KKH Mosbach

Wer wir sind

Der Serviceclub „Soroptimist International Club Mosbach“ besteht seit 2011. Soroptimist ist vom lateinischen „sorores optima“ abgeleitet und bedeutet „die besten Schwestern“. Neben der finanziellen Unterstützung von karitativen Projekten steht auch das persönliche Engagement im Vordergrund. Die wichtigste Aufgabe der Soroptimistinnen ist die Unterstützung von Frauen und Kindern weltweit, aber auch vor Ort.

Wir möchten im Mütter-Café unsere Unterstützung anbieten, um in lockerer Atmosphäre einen Raum für Spiel und Spaß oder auch ganz praktische Hilfe zu geben.

Der Dt. Kinderschutzbund, Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis e. V. setzt sich für die Rechte unserer Kinder und Jugendlichen auf ein gewaltfreies Aufwachsen ein und stärkt sie bei der Entfaltung ihrer Fähigkeiten. Eltern unterstützen wir in ihrer Erziehungskompetenz und im Alltag.

Kontakt

Geschäftsstelle Kinderschutzbund, Anette Weigler, Farbgrasse 18, 74821 Mosbach, Tel. 06261/9368803,

E-Mail: geschaeftsstelle@dksb-nok.de, www.kinderschutzbund.de

Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg 2019 ausgeschrieben

Querdenken und gewinnen

Der mit insgesamt mehr als 36.000 Euro dotierte Wettbewerb richtet sich zum sechsten Mal an private Erfinderinnen und Erfinder sowie an Schülerinnen und Schüler aus Baden-Württemberg. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2019.

Bewerbungsunterlagen sind unter www.erfinderpreis-bw.de abrufbar.

Info: Weitere Auskünfte erteilen das Patent- und Markenzentrum, Tel. 0711/123-2602, sowie das Steinbeis Transferzentrum Infothek, Telefon 07721/878653.

Informationen zum Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg sowie alle Ausschreibungsunterlagen auch unter www.erfinderpreis-bw.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail Hueffenhardt-Kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Hauptstraße 22

Bürostunden: Dienstag und Mittwoch 10.00 bis 11.30 Uhr

Weihnachten/Neujahr

Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. (Jesaja 40,3.10)

Kollekte bis Heiligabend: Aktion „Brot für die Welt“ - 60. Jahrgang
Kollekte erster Weihnachtstag: Schulen und Kinderheime der Landeskirche

Termine Hüffenhardt

Samstag, 22.12.

18.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert von Blockflötenkreis, Posaunenchor und Kirchenchor (Kirche)

Sonntag, 23.12.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. U. Heck (Kirche)

10.45 Uhr Generalprobe Krippenspiel (Kirche)

Montag, 24.12.

17.00 Uhr Krippenspiel (Kirche)

22.00 Uhr Christmette (Kirche)

Dienstag, 25.12.

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Ziegler und Kirchenchor (Kirche)

Sonntag, 30.12.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd.in Backfisch (Kirche)

Montag, 31.12.

17.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Nordmann (Kirche)

Sonntag, 6.1.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Präd. Schaller (Gemeindehaus)

- Montag, 7.1.**
15.30 bis 18.00 Uhr Blockflötengruppen nach Absprache (Gemeindehaus)
- Dienstag, 8.1.**
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Ziegler (Wohn- und Pflegezentrum)
- Mittwoch, 9.1.**
 10.15 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus)
15.45 Uhr Konfirmandenkurs (Gemeindehaus)
 20.00 Uhr Kirchenchorprobe (Gemeindehaus)
- Donnerstag, 10.1.**
15.00 Uhr Frauenkreis (Gemeindehaus)
18.30 Uhr Posaunenchor (Gemeindehaus)
- Termine Kälbertshausen**
- Sonntag, 23.12.**
 10.00 Uhr Krippenspielprobe (Pfarrhaus)
 10.45 Uhr Gottesdienst mit Präd. U. Heck (Kirche)
- Montag, 24.12.**
 18.10 Uhr Krippenspiel (Kirche)
- Dienstag, 25.12.**
10.45 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Ziegler (Kirche)
- Sonntag, 30.12.**
 10.45 Uhr Gottesdienst mit Präd.in Backfisch (Kirche)
- Montag, 31.12.**
 18.10 Uhr Gottesdienst mit Präd. Nordmann (Kirche)
- Sonntag, 6.1.**
 9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Schaller (Gemeindehaus)

Nachrichten

Am Freitag, 14. Dezember wurde in einer **Trauerfeier Siegrid Barth** verabschiedet. Anschließend wurde ihre Asche auf dem Friedhof Hüffenhardt beigesetzt. Trostwort: Röm 8,38-39

Zum **Advents- und Weihnachtskonzert** eine herzliche Einladung an alle im Dorf und darüber hinaus! Das Konzert besteht aus Musikstücken, Advents- und Weihnachtsliedern, einem Mitsinglied und besinnlichen Texten - in wechselnder Ordnung.

An **Heiligabend** gibt es in unseren Gemeinden drei Gottesdienste: 17.00 Uhr Krippenspiel Hüffenhardt, 18.10 Uhr Krippenspiel Kälbertshausen; 22.00 Uhr Christmette Hüffenhardt.

Am **ersten Weihnachtstag** feiern wir in beiden Gemeinden einen Abendmahlsgottesdienst. Am **zweiten Weihnachtstag** wird es in diesem Jahr in unseren Gemeinden keinen Gottesdienst geben - besuchen Sie einen in den Nachbargemeinden.

Für den 27. Dezember plant der Kindergottesdienst seinen traditionellen **Ausflug zum Schlittschuhlaufen** in Heilbronn (11.00 bis 18.00 Uhr inkl. Fahrt). Kinder, die nicht Schlittschuh laufen können, benötigen eine erwachsene Begleitperson. Bitte anmelden bis 23.12.2018 bei Diana Knebel, Tel. 6335.

Zum Jahresauftakt die **Jahreslosung 2019**: „Suchet Frieden und jaget ihm nach.“ Das gilt umso mehr in einer Zeit, in der nicht mehr alle den Frieden als etwas Erstrebenswertes ansehen. Allen Unterstützerinnen und Unterstützern der Kirchengemeinde - mit Spenden, Zeit oder einem Gebet ein herzliches Dankeschön.

Vom 27. Dezember bis 6. Januar ist **Pfarrer Ziegler nicht im Dienst**. Er wird im alten Jahr vertreten von Pfr. Müller, Obrigheim und im neuen Jahr von Pfr. Ihrig, Haßmersheim. Ab dem 6. Januar wechseln die Gottesdienste in die „**Winterkirche**“: in Hüffenhardt im Gemeindehaus, in Kälbertshausen im Pfarrsaal.

Der ideale Hund:

Er nimmt sein „Geschäft“ wieder mit...

Sollte Ihr Hund das nicht können, müssen SIE dafür sorgen!



Ev.Kirche Hüffenhardt

**Samstag, 22.Dezember 2018,
 18.00 Uhr**



**Musik zu
 Advent und Weihnachten**

**Katholische Seelsorgeeinheit
 Bad Rappenau und Obergimpfern**



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt
 Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: pfarramt.obergimpfern@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 19.12.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 19.00 Uhr Salinenklinik, Salinenstr. 43: Kirche in der Klinik: Eine Lebenskrise überwinden - wie geht das?

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Roratemesse)

Donnerstag, 20.12.

Bad Rappenau 6.30 Uhr Frühschicht im Advent, anschl. Einladung zum Frühstück
 16.00 Uhr Parkweihnacht im Salinenpark (beim Monopteros)

Grombach 8.30 Uhr Adventsgottesdienst der Grundschule
Obergimpfern 11.30 Uhr Adventsgottesdienst der Grundschule
 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Roratemesse)

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
Hüffenhardt 18.00 Uhr 1. Treffen d. Sternsinger aus Hüffenhardt und Kälbertshausen

Freitag, 21.12.

Bad Rappenau	8.00 Uhr	Schulgottesdienst der Verbundschule
	9.30 Uhr	Schulgottesdienst der Grundschule Bad Rappenau
	15.00 Uhr	Gebetsstunde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier (Roratemesse), anschl. Oaseabend
Kirchardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier (Roratemesse)

Samstag, 22.12.

Bad Rappenau	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Siegelsbach	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 23.12. - 4. Adventssonntag

L1: Mi 5,1-4a, L2: Hebr 10,5-10, Ev: Lk 1,39-45

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Kirchardt	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	18.00 Uhr	Adventsandacht
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Adventsandacht

Bitte bringen Sie zur Christmette und zu den Weihnachtsgottesdiensten Ihr Gotteslob mit - vielen Dank.

Montag, 24.12. - Heiliger Abend - Adveniat-Kollekte

L1: Jes 62,1-5, L2: Apg 13,16-17.22-25, Ev: Mt 1,1-25

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Seniorenstift am Park: Wort-Gottes-Feier
	15.00 Uhr	Kindergottesdienst an Heiligabend
	15.30 Uhr	Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28: ökumenischer Gottesdienst an Heiligabend
	17.30 Uhr	Christmette der Gemeinde
Grombach	16.00 Uhr	Krippenspiel
Untergimpfern	16.00 Uhr	Krippenfeier mit Krippenspiel
Heinsheim	17.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst an Heiligabend
Obergimpfern	18.00 Uhr	Christmette der Gemeinde, mitgestaltet vom Kirchenchor
Kirchardt	18.00 Uhr	Christmette der Gemeinde
Hüffenhardt	22.00 Uhr	Christmette der Gemeinde

Dienstag, 25.12. - Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

L1: Jes 9,1-6, L2: Tit 2,11-14, Ev: Lk 2,1-14 - Hochfest der Geburt des Herrn

Heinsheim	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgest. vom ökumenischen Chor Cäcilia
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgest. vom Kirchenchor
	18.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgest. vom Kirchenchor
Untergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Hüffenhardt	17.00 Uhr	die Weihnachtsgeschichte von Kindern, für Kinder

Mittwoch, 26.12. - zweiter Weihnachtstag, hl. Stephanus

L1: Apg 6,8-10; 7,54-60, Ev: Mt 10,17-22 - hl. Stephanus

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgest. vom Kirchenchor
Kirchardt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten, mitgest. vom Kirchenchor
Obergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten

Donnerstag, 27.12.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Kirchardt	10.00 Uhr	Gemeindehaus: Treffen der Sternsinger
Obergimpfern	10.30 Uhr	Pfarrzentrum: 1. Treffen der Sternsinger

Freitag, 28.12.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Gebetsstunde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Sternsängern

Samstag, 29.12.

Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Jahresabschluss mit Te Deum und Segen, mitgestaltet von den Sternsängern

Sonntag, 30.12. - Fest der Heiligen Familie

L1: Sir 3,2-6.12-14, L2: Kol 3,12-21, Ev: Lk 2,41-52

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss mit Te Deum und Segen
Heinsheim	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von den Sternsängern
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss mit Te Deum und Segen, mitgestaltet von den Sternsängern
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss mit Te Deum und Segen
Kirchardt	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss mit Te Deum und Segen

Montag, 31.12. - hl. Silvester I., Papst

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranz
Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
Obergimpfern	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss mit Te Deum und Segen, anschl. Treffpunkt unter Lindenbaum

Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 1.1. - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

L1: Num 6,22-27, L2: Gal 4,4-7, Ev: Lk 2,16-21 - Weltfriedenstag

Bad Rappenau	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Neujahr
Grombach	17.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Neujahr
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 2.1.

Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 3.1.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 4.1. - Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Gebetsstunde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 5.1. - Afrika-Kollekte

Heinsheim	17.00 Uhr	ökumenisches Chorsingen in der Weihnachtszeit
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	17.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier zu Dreikönig, mitgestaltet von den Sternsängern
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zu Dreikönig
Untergimpfern	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet von den Sternsängern, anschließend Glühwein, Kinderpunsch und Lebkuchen am Lagerfeuer vor der Kirche

Sonntag, 6.1. - Erscheinung des Herrn - Afrika-Kollekte

L1: Jes 60,1-6, L2: Eph 3,2-3a.5-6, Ev: Mt 2,1-12 - Heilige Drei Könige

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Dreikönig, mitgestaltet von den Sternsängern, musikalische Gestaltung durch die Cordials
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Dreikönig
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Dreikönig
	14.00 Uhr	Georgsaal: Seniorentreff mit Kaffee und Kuchen
Obergimpfern	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier zu Dreikönig, mitgestaltet von den Sternsängern. Herzliche Einladung an alle evangelischen Christen.
Kirchardt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Dreikönig

Montag, 7.1.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranz
Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 8.1.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier im ehemaligen Pfarrhaus

Mittwoch, 9.1.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Abendgebet „Kommt und seht...“
	19.00 Uhr	Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Praxis. 15: Kirche in der Klinik: Eine Lebenskrise überwinden - wie geht das?
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 10.1.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros Bad Rappenau

Bitte beachten: Das Pfarrbüro in Bad Rappenau bleibt in den Weihnachtsferien vom 27. Dezember bis einschließlich 4. Januar 2019 geschlossen. Ihre Nachrichten per Anrufbeantworter und per E-Mail werden deshalb nicht täglich bearbeitet.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Frau Pobiruchin im Pfarrbüro in Obergimpert zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag von 8.00 bis 10.00 Uhr
Mittwoch von 8.00 bis 9.30 Uhr und
Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Frühschichten im Advent

„Advent - Bitte umsteigen“ - Herzliche Einladung zu den Frühschichten im Advent. Der letzte Termin ist am Donnerstag, 20.12.2018, um 6.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau (Salinenstr. 13). Anschließend Einladung zum Frühstück.

Sternsinger-Aktion 2019

Das erste Sternsinger treffen für **Hüffenhardt und Kälbertshausen** findet am Donnerstag, 20.12.2018 um 18.00 Uhr im Nebenraum der Kirche in Hüffenhardt statt. Herzliche Einladung an alle interessierten Kinder und Jugendliche. Weitere Infos in Hüffenhardt bei Anja Hecktor, Tel. 06268/928686 und in Kälbertshausen bei Sue-Tamara Wahl, Tel. 06268/9288201.

Redaktionsschluss Pfarrbrief Februar 2019

Der nächste Pfarrbrief für den Monat Februar 2019 erscheint am 27.1.2019. Redaktionsschluss: Freitag, 11.1.2019. Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte an pfarrbrief@kath-badrappenau.de

Eine Lebenskrise überwinden - wie geht das?

Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer
Mittwoch, 19. Dezember, 19.00 Uhr; Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Entspannungs-Raum, Haus B, Ebene 7

„Parkweihnacht“ - Eine musikalische und besinnliche Einstimmung auf Weihnachten

Donnerstag, 20. Dezember, 16.00 Uhr; Im Salinenpark (beim Monopteros, oben an der Salinenstraße)

Eine Lebenskrise überwinden - wie geht das?

Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer
Mittwoch, 9. Januar, 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Besprechungsraum, EG



Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen / Tal

www.jw.org

Woche vom 17. bis 23.12.2018

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Apostelgeschichte“ (Kapitel 15 und 16)

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
„Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
„Ist es später, als wir denken?“
jeweils anschließend Wachturm-Bibelstudium

Woche vom 24.12. - 30.12.2018

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u.a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Apostelgeschichte“ (Kapitel 17 und 18)

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
„Ein guter Anfang für die Ehe“

Sonntag

10:00 Uhr Bibel und Praxis
„Den „furchteinflößenden Tag“ fest im Sinn behalten“
jeweils anschließend Wachturm-Bibelstudium

Woche vom 31.12.2018 bis 6.1.2019

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u.a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Apostelgeschichte“ (Kapitel 19 und 20)

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
„In welchem Ruf stehen wir bei Gott?“

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
„Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen“
jeweils anschließend Wachturm-Bibelstudium

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen.



**Evangelisches Haus für Kinder
Hüffenhardt und Kälbertshausen**



Die Weihnachtszeit im Kindergarten ist immer eine aufregende Zeit für unsere Kinder

Am 1. Advent gestalteten die Kinder der Evangelischen Häuser Hüffenhardt und Kälbertshausen gemeinsam mit Pfarrer Ziegler den Gottesdienst „Wir zünden eine Kerze an“, „Mache dich auf und werde Licht“, auch das Spiel der Krokodile „Die vier Lichter des Hirten Simon“, standen unter dem Thema „Licht in der Dunkelheit“. Ebenso der Lichtertanz aller Kinder zu den Fürbitten war wunderschön. Ein gelungener Familiengottesdienst und somit ein gelungener Auftakt in die Vorweihnachtszeit.



Im Anschluss fand ein Kuchenverkauf statt, den der Elternbeirat organisierte und der durch die Kuchen Spenden der Eltern unterstützt wurde.

Leckere Torten und Kuchen wurden mit nach Hause genommen, um daheim gemütlich Kaffee zu trinken.

Ein herzliches Dankeschön nochmals an dieser Stelle.



Kiga Hüffenhardt



Kiga Kälbertshausen

Gleich am nächsten Tag trafen sich Eltern, um das Weihnachtshäuschen für die Kindergärten zu gestalten. Mittlerweile hat dieses einen festen Platz in der Weihnachtszeit im Kindergarten. Das Schäfchen Rica bewacht es.

Doch wenn Rica spazieren geht, dann dürfen die Kinder davon naschen. Hmhmhm, lecker.

Am 6. Dezember war Nikolaus-tag. Ganz klar, dass an einem solchen Tag große Aufregung ist. Mit Liedern und einem Gedicht der Kinder wurde gespannt auf den Nikolaus gewartet. Die Erzieherinnen erzählten die Legende. In Hüffenhardt die Legende vom Getreideschiff und in Kälbertshausen die Legende vom Bischof Nikolaus. Und plötzlich stand er da. Ein großer schwerer Sack gefüllt mit den schon vermissten Socken, die die Kinder in den Kindergarten mitgebracht hatten.



Legende vom Getreideschiff



Legende vom Bischof Nikolaus

Die Weihnachtszeit ist eine ganz besondere Zeit, nicht nur im Kindergarten. Jeden Tag Überraschungen, Adventskalender, Weihnachtsbäckerei, Lichterzeit. Wir freuen uns auf unsere Weihnachtsfeier am 20.12.2018. Die Vorbereitungen laufen schon.

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau und Ausbau bietet von Januar bis April 2019 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 24. Januar 2019

Anmeldeschluss: 20. Dezember 2018

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau und Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafitel, Tel. 07351/44091-55, E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

**Im Verein ist Sport am schönsten ...
Mach mit!**



Vereinsnachrichten



Feuerwehrkapelle Hüffenhardt

Weihnachtsgrüße

Die Feuerwehrkapelle Hüffenhardt mit Jugendkapelle und der Förderverein wünschen ihren Musikerinnen, Musikern, Mitgliedern und deren Angehörigen sowie der Bevölkerung von Hüffenhardt und Kälbertshausen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2019.

Gesangverein Edelweiß



Kälbertshausen

Rückblick Dorfweihnacht

Wir bedanken uns bei allen Helfern und Besuchern unserer schönen Dorfweihnacht auf dem Dorfplatz in Kälbertshausen. Es war wieder ein sehr schönes, besinnliches Feiern in der Kälbertshäuser Dorfmitte. Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Dorfweihnachten in Kälbertshausen.

Weihnachtsgrüße

Der Gesangverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen bedankt sich recht herzlich bei allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern - insbesondere bei unseren Gästen im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest mit den besten Wünschen für das kommende Jahr 2019.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen, hiermit laden wir Sie alle recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung für das zurückliegende Berichtsjahr 2018 **am Freitag, 18.1.2019 ab 19.00 Uhr in den Besen der Familie Vogelmann, in der Au 1, 74928 Kälbertshausen ein.**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen verdienter Mitglieder
4. Tätigkeitsbericht
 - a) des Vorstands
 - b) der Schriftführerin
 - c) der Kassenwartin
 - d) der Rechnungsprüfer
 - e) des Dirigenten
5. Aussprache und Entlastung des Vorstands
6. Grußworte der Gemeinde und Ortschaft
7. Wahlen
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) von zwei stellvertretenden Vorsitzenden
 - c) des Kassenwartes
 - d) des Schriftführers
 - e) der Rechnungsprüfer
 - f) von vier Beisitzern
8. Ausblick 2019

Weitere Anträge zur Tagesordnung können **bis Sonntag, 13.1.2019** an den Vorsitzenden Manuel Bödi gerichtet werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

im Namen des Vorstandes
Manuel Bödi, 1. Vorsitzender



Hüffenhardter Carnevalsverein

Weihnachten, das (n)

ein wunderbares Fest, bei dem wir mit all unseren Lieben zusammenkommen, um gemeinsam viele glückliche Sternstunden zu verbringen. Eine magische Zeit, in der ein himmlisches Knistern in der Luft liegt und manchmal auch kleine Wunder geschehen. Eine gute Gelegenheit, näher zusammenzurücken, Streit zu begraben und Frieden zu schließen. Ein zauberhafter Anlass, einander eine

besondere Freude zu machen und vor allem: ganz, ganz viel Liebe zu schenken.

Allen Mitgliedern und Freunden des HCV und ihren Familien wünschen wir ein Fest wie es im Buche steht und alles Gute für das Jahr 2019.

Eure HCV-Vorstandschaft



HSV-Nachrichten

Der HSV trauert um sein Gründungsmitglied

Josef Kreis

der im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Vorstandschaft

Weihnachtswünsche

Der HSV wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins ein gesegnetes und erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2019.

Die Vorstandschaft



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2019 am Freitag, 11.1.2019, um 20.00 Uhr im Schützenhaus ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung OSM
2. Totenehrung
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte:
 - a. Bogenreferentin
 - b. Damenleiterin
 - c. Sportleiter
 - d. Jugendleiter
 - e. Referent Sommerbiathlon
 - f. Pressewart
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Grußwort Bürgermeister oder Vertreter
10. Entlastung des Kassiers
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bis spätestens 8.1.2019 an die Vereinsanschrift zu senden oder dort schriftlich abzugeben.

Hinweis an alle aktiven Schützen

Die Jahrespauschale für das Schießgeld wird bei der JHV vom Kassier eingezogen.

Zu 4.: Protokolle der letzten JHV liegen aus.

Der KKS Hüffenhardt wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

MGV Sängerbund 1845 e.V.

Hüffenhardt - VOKALibitum -



Weihnachtsgrüße

„Vom See bis an des Maines Strand eint uns der Töne mächtig Band.
Hoch deutsches Lied, hoch Badner Land.“

Karl Schramm

Der Männergesangverein „Sängerbund 1845“ e.V. Hüffenhardt bedankt sich bei allen Mitbürgern, die ihn im vergangenen Jahr 2018 in vielfältiger Weise unterstützt haben. Insbesondere bei den Spendern und der Gemeindeverwaltung für das harmonische Miteinander und die Unterstützung bei den örtlichen Veranstaltungen oder den Kontakten im Alltagsgeschäft.

Allen Mitbürgern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Dieses beginnt für den MGV am Samstag, 5. Januar 2019, um 17.30 Uhr mit einem Konzert in der evangelischen Kirche in Hüffenhardt unter dem Motto „Vom Abend zur Nacht“.

Nach Abendliedern im ersten Teil des Konzertes, von unserem Kantor Herrn Schreiner vorgetragenen Orgelstücken mit Begleitung auf der Oboe durch Frau Obert und der obligatorischen Erholungspause, beschließt der zweite Teil mit Nachliedern das Programm.

Zu diesem Konzert laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.

Der Eintritt ist frei - Spenden nach Ende des Konzertes nehmen wir gerne entgegen.

Ludwig Sauer, 1. Vorsitzender



SPD Ortsverein Hüffenhardt

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Genossinnen und Genossen,

die Vorstandschaft des SPD Ortsvereins Hüffenhardt wünscht euch allen eine frohe Weihnacht, besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Möge euch das Jahr 2019 Freude, Glück und Gesundheit bringen.

Die Vorstandschaft

Sportverein Kälbertshausen

Adventessen

Der Sportverein Kälbertshausen bedankt sich bei seinen Gästen für das Kommen. Das Bürgerhaus war gut besucht. Bei vorweihnachtlicher Stimmung konnten sich unsere Gäste bei reichhaltigem Essen sowie Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Es gab Schweineschnitzel, Putenschnitzel oder Rouladen mit Nudeln oder Pommes.

Das Sportler-Team hat wieder tolle Arbeit geleistet.

In der weihnachtlich geschmückten Halle konnte man sich bei gepflegten Gesprächen und einem Gläschen Wein eine kleine Auszeit vom stressigen Alltag nehmen.

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Der SVK wünscht allen Sportlern und Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.

Martin Erlewein, 1. Vorstand



VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Wie immer am 1. Advent fand unsere Vorweihnachtsfeier in der weihnachtlich geschmückten Mehrzweckhalle in Hüffenhardt statt. Der Vorsitzende Helmut Horsch konnte zahlreiche Mitglieder mit ihren Familien begrüßen. Nach einem sehr schmackhaften, reichlichen Mittagessen stimmten die Grußworte des Bürgermeisters Neff und des evtl. Ortsgeistlichen Pfarrer Ziegler auf die kommenden Festtage ein. Während des unterhaltsamen Programms konnten einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft beim VdK geehrt werden. Nach gemütlichem Zusammensein bei Kaffee und einem großen Kuchenbuffet klang die Feier aus.

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen unseren Mitgliedern und ihren Familien noch eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Die Vorstandschaft

Mütterrente kommt automatisch

Ab 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für Mütter von vor 1992 geborenen Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern. Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund

9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein Extraantrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim

Wir werden voraussichtlich wieder am 12. Januar 2019 mit dem regulären Trainingsbetrieb beginnen. Genaue Informationen können Sie rechtzeitig vorab im Ortsblättle, auf unserer Homepage und Facebook-Seite nachlesen.

Weihnachts-/Neujahrsgrüße

Wir wünschen Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2019.

Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2019

Hiermit laden wir Sie bereits jetzt zu unserer Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2019 um 19.30 Uhr ein. Stattfinden wird diese Versammlung in unserem Vereinsheim in der Gottlieb-Daimler-Straße 29/1 in Gundelsheim.

Tagesordnung

- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des technischen Leiters
- Bericht der Jugend
- Bericht des Leiters Wirtschaft und Finanzen
- Bericht der Kassenrevision
- Haushaltsplan 2019
- Ausblick und Termine 2019
- Anträge, Ehrungen, Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 12. Januar schriftlich an DLRG OG Gundelsheim, Gottlieb Daimler Str. 29/1, 74831 Gundelsheim zu richten.

Deutsches Sportabzeichen/Sportabzeichenstützpunkt Haßmersheim

Nach Abschluss der Sportabzeichensaison 2018 haben beim Sportabzeichenstützpunkt der Sportfreunde Haßmersheim 73 Sportlerinnen und Sportler erfolgreich die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen abgelegt.

Aus Hüffenhardt waren dies: Franke, Aron-Leif (Jugend), Preissler, Liane (20. Wdh.), Prinke, Nils (Jugend 11. Wdh.), Saam, Walter (24. Wdh.), Schmidt, Ursula (14. Wdh.).

Den Sportlerinnen und Sportlern herzlichen Glückwunsch zum Sportabzeichen.

Bei der Winterfeier der Sportfreunde Haßmersheim am 26.1.2019 in der Sport- und Festhalle Haßmersheim werden die Sportabzeichen übergeben.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünschen

Kirsten Heck, Stefanie Queck, Stefanie und Wolfgang Schumacher, Nina Schwab

AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Die AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal trifft sich am 6. Januar 2019 um 11.30 Uhr im Gasthaus zum Löwen in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Bei diesem Treffen findet auch gleichzeitig unsere Winterfeier statt. Anmeldungen nimmt Edgar Mühlburger (Tel. 0173/8703867) bis einschließlich 1. Januar 2019 entgegen. Leider kann zu diesem Kontaktgruppentreffen keine Abholung erfolgen.

Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (Tel. 0173/8703867) und Christian Lerch (Tel. 0176/23411070)



Bestens informiert!



Sonstige Bekanntmachungen

„Damenwahl“ - Fahrt der AWO nach Frankfurt

Am 19. Januar 1919 durften Frauen in Deutschland zum ersten Mal wählen und sich wählen lassen. Pünktlich zum 100-jährigen Jahrestag des Frauenwahlrechts bietet der AWO-Stadtverband Mosbach und Umgebung e.V. eine Fahrt zur Ausstellung „Damenwahl“ im Historischen Museum Frankfurt an. Die Schau richtet auf 900 Quadratmetern Ausstellungsfläche das Augenmerk auf die Forderungen, Erwartungen und Visionen der Frauen in den Jahren 1918/1919. Auch Marie Juchacz, die Gründerin der AWO, ist mit ihrer ersten Rede einer Frau vor dem Parlament am 19. Februar 1919 ein Teil der Ausstellung.

Ganztags-Busfahrt für alle Interessierten zum Historischen Museum Frankfurt am Dienstag, 8.1.2019: Abfahrt gegen 8.00 Uhr; Kosten: 30 Euro

Am 19. Januar 1919 war es so weit. Frauen durften in Deutschland zum ersten Mal wählen und sich wählen lassen: Mit dem Ende des Ersten Weltkriegs und dem Zusammenbruch des Wilhelminischen Kaiserreichs setzte der Beschluss des Rates der Volksbeauftragten am 12. November 1918 die volle Beteiligung von Frauen am politischen Leben durch.

Die AWO feiert 1919 ebenfalls ihren 100. Geburtstag und lädt als Auftakt zum Jubiläumsjahr ihre Mitglieder und alle Interessierten herzlich zu dieser informativen, interessanten Tagestour ein. Der Bus fährt verschiedene Stationen rund um Mosbach an. Nach der Führung durch die Ausstellung ist Zeit für einen Stadtbummel. Alternativ können sich die Mitfahrer an eine Besichtigung des „neuen alten Frankfurt“ mit seinen liebevoll gestalteten historischen Häusern anschließen. Zwischen 19.00 und 20.00 Uhr ist der Bus wieder zurück in Mosbach.

Nur 40 Plätze - bitte rasch anmelden bei Gabriele Teichmann, Tel. 0151/29114440.

SUDOKU

NUSSBAUM
MEDIEN

Sudoku Nr. 51 | 2018 | mittel

		6					3	
		4	8					
	7		9	6	4			
3		7	4				5	1
		2	7		1	8		
8	4				2	7		3
			1	7	9		2	
					5	3		
	1					6		

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.



Weihnachts- und Neujahrsgrußteil
2018/19

**Bräuche zum Jahreswechsel
in Baden-Württemberg**



Bischöfe zu Weihnachten



**Gewinnen Sie eine AIDA-Reise beim
großen Weihnachtsgewinnspiel**



GRUSSWORT



Klaus Nussbaum
Inhaber und persönlich
haftender Gesellschafter der
Nussbaum Medien

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wenn die Tage kürzer werden, man über Weihnachtsmärkte schlendern kann und die Innenstädte festlich dekoriert werden, weiß man – die Adventszeit hat begonnen und Weihnachten steht vor der Tür.

Weihnachten ist vor allem das Fest der Nächstenliebe. An diese soll uns der Feiertag erinnern. Hilfsbereitschaft, Respekt und Toleranz sollten aber nicht nur jetzt, sondern das ganze Jahr über gelebt werden. Gerade in dieser brisanten Zeit politischer und humanitärer Konflikte und Krisen, dürfen diese Werte nicht aus den Augen der Menschheit geraten. Oft genügen kleine Gesten, um ein Miteinander so freundlich und gemeinschaftlich zu gestalten, dass das Gefühl von Heimat von jedem empfunden werden kann.

Heimat ist bei Nussbaum Medien ein wichtiges Stichwort, das sich auch in unserem Motto widerspiegelt:

Der Heimat, die uns ein Zuhause bietet, etwas zurückgeben, ist das Ziel unseres Hauses „Heimat stärken“ unsere Mission. Diese erfolgt durch ein nachhaltiges und ressourcenschonendes Wirtschaften in allen Produktionsschritten, durch soziales Engagement der Nussbaum Stiftung aber auch ganz konkret durch unsere Angebote, die das alltägliche Leben der Menschen erleichtern sollen. Verantwortung zu übernehmen, bedeutet demnach nicht nur einen Weitblick für unsere Umwelt und Gesellschaft zu haben, sondern auch für die technologische Entwicklung. Den Fortschritt fördern, anstatt sich diesem entgegenzustellen, für neue Ideen offen zu sein und diese als Chance sehen sind die Grundsätze, die wir tagtäglich auf der Basis einer nachhaltigen Werteorientierung umsetzen.

Aus diesem Grunde stellen wir uns dem digitalen Fortschritt und schaffen dadurch Mehrwerte für alle Menschen unserer Region: Sei es durch unsere BürgerApp, den Aufbau von eCommerce-Lösungen oder durch weitere intelligente Informations- und Serviceangebote, die die Menschen miteinander vernetzen. Für all diejenigen, die eine Zeitung haptisch erleben wollen und Spaß am Blättern haben, bleiben die wöchentlichen Mitteilungsblätter natürlich gleichzeitig erhalten.

Speziell in dieser Ausgabe finden Sie alle wichtigen Informationen und Angebote rund um die anstehenden Festtage, lokal auf Ihren Ort zugeschnitten und überregional zugleich: Von Artikeln rund um Weihnachten und Silvester bis hin zu Ausflugstipps haben unsere Redakteure für Sie ein buntes Potpourri zusammengestellt.

Lassen Sie uns diese Zeit der Besinnung nicht nur für einen Jahresrückblick nutzen, sondern vor allem für die Vorschau in eine Zukunft, die wir alle im Kleinen verbessern können.

Bleiben Sie den Nussbaum Medien wohlgesonnen. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit im neuen Jahr und natürlich viel Spaß beim Lesen dieser Weihnachtsedition.

Klaus Nussbaum
mit dem Nussbaum-Medien-Team

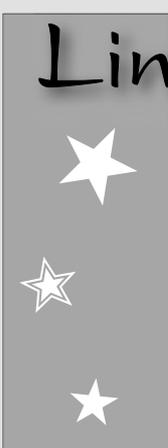


RALF BENDER

*Frohe Weihnachten
und ein gutes, neues Jahr!*
wünschen wir unseren Geschäftspartnern,
Kunden und Freunden.

Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

74924 Neckarbischofsheim • Ablassweg 22a
© 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de



Lins & Wally
Natursteine GmbH
Treppen
Fliesen Grabmale

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns und wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr

74936 Siegsbach, Petersäcker 7
Telefon 07264/890999



Wellmann§
Fachfußpflege §
MOBIL für Sie unterwegs

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr*

Sabrina Wellmann • 74934 Reichartshausen • Tel. 0151 23008225

*Fröhliche Festtage
und ein gesundes 2019*



ICH MÖCHTE MICH BEI MEINEN KUNDEN,
FREUNDEN UND BEKANNTEN FÜR DAS
ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN BEDANKEN.

LEBENSART

Essen Wohnen Leben

Kirchplatz 5, 74906 Bad Rappenau



Nächtliche Stille! Christian Friedrich Hebbel (1813 - 1863)

Heilige Fülle,
wie von göttlichem Segen schwer,
säuselt aus ewiger Ferne daher.
Was da lebte,
was aus engem Kreise
auf ins Weiteste strebte,
sanft und leise
sank es in sich selbst zurück
und quillt in unbewusstem Glück.

Und von allen Sternen nieder
strömt ein wunderbarer Segen,
dass die müden Kräfte wieder
sich in neuer Frische regen,
und aus seinen Finsternissen
tritt der Herr, soweit er kann,
und die Fäden, die zerrissen,
knüpft er alle wieder an.



*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes neues Jahr*

wünscht Ihnen das GS-Team und
die Zustellerinnen und Zusteller
Ihres Mitteilungsblattes



G.S.
Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Telefon 07033-69240

WEIHNACHTSGRUSSWORT



Dr. Achim Brötzel
Landrat Neckar-Odenwald-Kreis

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

ankommen, das ist es doch, was viele Menschen mit Weihnachten verbinden. Einmal im Jahr etwas abschalten. Drei Tage im Kreise der Familie, im Idealfall zu Hause und ohne allzu viele Termine. Einfach so in den Feiertag hineinleben. Sich bei gutem Essen und in entspannter Atmosphäre Zeit nehmen für Gespräche. So sollte es sein.

Klar ist aber doch auch: So ist es eben oft gerade nicht. Denn das christliche Fest und die Adventszeit davor sind inzwischen ziemlich überfrachtet: Weihnachtsmärkte, Weihnachtsfeiern, Weihnachtskonzerte. Besinnlichkeit überall. Für manche fast bis zur Besinnungslosigkeit. Im Einzelnen immer schön, in der Masse aber zu viel. Gleichzeitig läuft der Einzel- und Onlinehandel zur Hochform auf. Nicht erschrecken: 282 Euro werden Sie im Durchschnitt ausgegeben haben, wenn Sie diese Zeilen lesen. So sagt es jedenfalls eine aktuelle Umfrage voraus. 18 Milliarden bundesweit. Ein Rekordwert.

Kein Wunder also, dass sich pünktlich zum Beginn der Adventszeit die Tipps in den Medien mehren, wie man Weihnachten trotzdem stressfrei überstehen kann. Therapeuten und Anwälte haben, so hört man, dann nach den Feiertagen regelmäßig Hochkonjunktur. Von allem etwas weniger und das dafür umso mehr genießen: das ist hingegen meine komplett kostenlose Empfehlung zum Fest.

Und genauso gilt: Viele wären froh, wenn sie zu Weihnachten überhaupt ankommen könnten. Bis zu 70 Millionen Menschen sind allein dieses Jahr nämlich weltweit auf der Flucht. Aufgrund von Krieg, gnadenloser Gewalt, unbarmherziger Verfolgung und purer wirtschaftlicher Not. Die Hälfte der Flüchtlinge ist noch keine 18 Jahre alt. Das sollte man sich immer vor Augen führen, wenn man selbst in der glücklichen Situation ist, ein warmes und friedvolles Zuhause zu haben. Weihnachten ist daher stets auch ein Anlass, um im Kleinen etwas Gutes zu tun, sich zu engagieren oder eine Spende zu machen. Möglichkeiten dafür gibt es hier im Neckar-Odenwald-Kreis und darüber hinaus wahrlich genug.

Gut ankommen. Das wollen wir auch im Neckar-Odenwald-Kreis. Deshalb steht im kommenden Jahr das Thema Mobilität ganz oben auf unserer Agenda. Nach dem flächendeckenden Breitbandausbau und dem Anschluss an die digitale Datenautobahn müssen wir jetzt auch auf den realen Straßen und Schienen dringend noch besser werden. Die Weichen dafür sind bereits gestellt. Allein für die Buslinienverkehre sind im Kreishaushalt knapp 2,3 Millionen Euro vorgesehen, rund eine Million mehr als zuvor. Beim Schienenverkehr, für den das Land zuständig ist, kämpfen wir ebenfalls auf breiter Front für Verbesserungen, sind aber durchaus auch bereit, unseren eigenen Beitrag dazu zu leisten. Das soll ganz neue Anreize für jeden Einzelnen setzen. Für die Sanierung von Kreisstraßen wiederum stehen weitere 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. 500.000 Euro sind zusätzlich für Brückensanierungen eingeplant. Mobilität ist einer der ganz entscheidenden Zukunftsfaktoren für unseren Kreis. Davon sind wir überzeugt.

Driving Home for Christmas. So heißt der dazu passende Weihnachtsliedklassiker des britischen Sängers Chris Rea, der das Weihnachtsgefühl vieler Menschen ganz gut beschreibt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben jetzt ein gutes Ankommen in den nächsten Tagen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und dann natürlich von Herzen alles Gute für ein gesundes, glückliches und hoffentlich auch friedvolles neues Jahr 2019.

Dr. Achim Brötzel
Landrat

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes neues Jahr



Babstadter Str. 51
74906 Bad Rappenau
Telefon 07264/5085
Fax 07264/3747
info@stuckateur-rath.de
www.stuckateur-rath.de

Kallenberger 



wünscht Ihnen ein
Frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in das
Jahr 2019!

Möbelhaus · Küchenstudio
Schreinerei · Innenausbau
06269.42 160 · www.kallenberger.eu

Kallenberger GmbH & Co. KG
Heilbronner Straße 108, 74831 Gundelsheim
Jnh. Bernd Baumbusch

Physiotherapiepraxis Nova Physica

Corinna Merkel
Lessingstraße 4, 74855 Haßmersheim, www.praxis-ehrenfried.de

★ Frohe Weihnachten ★
★ und ein gutes neues Jahr! ★

Wir wünschen
allen unseren Kunden
und Geschäftsfreunden

ein frohes
Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
neues Jahr



Theodor-Heuss-Str. 55 · Haßmersheim
Tel. 06266 929583 · Fax 929584



Tankstelle
Kfz-Reparaturen
an allen Fabrikaten
Peugeot-Spezialist



BISCHÖFE ZU WEIHNACHTEN

Im Gespräch

MIT DER EVANGELISCHEN UND KATHOLISCHEN KIRCHE

„Wir brauchen Kirche, damit Menschen die Kraft des Glaubens erleben“

(chs). Wo bleibt in der Weihnachtszeit für einen kirchlichen Würdenträger Raum für Besinnlichkeit und Ruhe? Ist das Weihnachtsfest nur Stress oder gibt es auch für sie eine Auszeit? In diesem Jahr hat die Redaktion für die Weihnachtsausgabe den katholischen Erzbischof Stefan Burger und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh von der Evangelischen Landeskirche in Baden befragt. Hierbei standen neben den privaten Aspekten auch aktuelle Entwicklungen beider Kirchen im Mittelpunkt.

Redaktion (R.): Die Kirche ist aktuell nicht mehr als traditionelle Kraft in der Mitte der Gesellschaft verankert. Dabei ist Weihnachten gerade das Ereignis, wo sie den Menschen nahekomen kann und „uns einen neuen Erfahrungsraum schenkt“. Woran liegt es Ihrer Meinung nach, dass gerade an Weihnachten Menschen mit und ohne Zugehörigkeit einer Konfession das Wort der Heiligen Schrift hören wollen?

Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (C.-B.):

An Weihnachten erleben die Menschen, dass Gott ihnen nahekommt. Gott wird Mensch, ein Kind in der Krippe. Wer sich diesem Kind nähert, dem wird es warm ums Herz. Die Menschen rücken zusammen und beschenken einander. An Weihnachten erleben die Menschen, dass der christliche Glaube sie persönlich, aber auch den Zusammenhalt unserer Gesellschaft stärkt.

Erzbischof Stefan Burger (B.): Die Geschichte der Heiligen Nacht hat schon lange eine Popularität erreicht, die nicht mehr unbedingt von der Kirchenbindung abhängig ist. Da ist Weihnachten eher auf ein romantisches und folkloristisches Familienfest reduziert. Das ist für die Kirche natürlich einerseits bedenklich, denn damit steht ein zentraler christlicher Glaubensinhalt in der Gefahr, zu einem idyllischen und idealisierten Bild von Maria, Josef, Ochs und Esel banalisiert zu werden. Das kann auf der anderen Seite aber auch eine Möglichkeit des Zugangs zu dem christlichen Fest sein: Die Menschwerdung Gottes trägt eine Kraft in sich, die sich im Bild von Familie wiederfinden lässt: Wo aus reiner Liebe ein Mensch in die Welt kommt, ist Gott unmittelbar spürbar. Das Geschenk dieser Liebe feiern wir an Weihnachten (...).

R.: Sehen Sie die Kirche gut aufgestellt, wenn es darum geht, die relevanten Aufgaben ihres Zuständigkeitsbereiches zu erfüllen. Finden sich heute noch ausreichend Männer und Frauen, die Theologie studieren und sich in den Dienst der Kirche stellen?

C.-B.: Es könnten gerne noch ein paar mehr sein, denn es ist ein ausgesprochen spannender und wichtiger Beruf. Insgesamt sind wir aber gut aufgestellt und haben stabile oder sogar leicht steigende Zahlen. Trotzdem wird es ein paar Jahre geben, wenn die geburtenstarken Jahrgänge in den Ruhestand gehen, in denen es schwer sein wird, alle Stellen zu besetzen.

B.: Die Kirche braucht Laien genauso wie sie Priester braucht. Und wie sie hauptamtliche Mitarbeiter braucht, braucht sie auch Ehrenamtliche. Die Stärke der Kirche lag schon immer im Miteinander der

verschiedenen Berufungen und Begabungen, und das wird sich auch nicht ändern. Ich möchte die Zukunft der Kirche nicht allein von der Zahl der Priesterweihen abhängig machen, denn es heißt schon im Evangelium: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter euch.“ Kirche ist die Gemeinschaft der Gläubigen, das möchte ich betonen. Aber selbstverständlich müssen wir uns mit Blick auf die Zukunft der Kirche auch strukturellen Fragen und Aufgaben stellen, gerade weil die traditionelle Leitung von Gemeinden durch einen zuständigen Priester mit Rücklauf der Weihen immer schwieriger wird. (...)

R.: Die Zahl der Kirchengaustritte war auch im abgelaufenen Jahr besorgniserregend in beiden großen Kirchen zu verzeichnen. Viele dieser Menschen glauben nach wie vor an das Wort Gottes, möchten nur nicht mehr der Institution Kirche angehören. Wie kann die Kirche darauf reagieren, um die Menschen wieder ins Boot zu holen?

C.-B.: Ja, das sehe ich mit großer Sorge! Wir müssen auf die Menschen zugehen und deutlich machen, warum der Glaube die Gemeinschaft und die Kirche braucht. Wie soll der Glaube sonst weitergegeben werden, auch an die nächste Generation? Nur durch andere Menschen erfahren wir, dass der Glaube uns ermutigt und tröstet, dass die christliche Botschaft uns Orientierung gibt? Niemand glaubt für sich allein! Deshalb braucht es Kirche! Damit Menschen die Kraft des Glaubens erleben: in Gemeinden, in Kitas und Chören, in der Diakonie und bei Begegnungen mit kirchlich Mitarbeitenden, in Gottesdiensten und an den Übergängen des Lebens: Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Bestattungen. Wir wollen heute geschäftsfähig sein und müssen deshalb gemeinsam über den Glauben reden, auch über Zweifel. Sonst gleitet der Glaube in eine Sonderwelt ab. Ohne die Kirche können Christenmenschen ihren Auftrag nicht erfüllen: Gehet hin in alle Welt und verkündet die Weihnachtsbotschaft: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!

B.: Jeder Mensch, der die Kirche verlässt, hat einen Grund dafür. Ich glaube aber, dass es weniger Kirchengaustritte aus Ärger über die Kirche, als es Austritte wegen einer Gleichgültigkeit gegenüber der Kirche gibt. Viele Menschen finden, dass Kirche für sie nicht mehr relevant ist, dass sie Kirche in ihrem Leben nicht brauchen. Wir müssen deshalb immer wieder neu überprüfen, ob wir die Menschen mit ihren Fragen, Sorgen und Nöten noch ausreichend hören und ernst nehmen. Auf der Ebene unserer Kirchengemeinden geschieht da aber auch sehr viel Wertvolles, das einfach nicht bekannt genug ist. (...) Und natürlich ist ein wesentlicher Faktor, dass die öffentliche Authentizität und Glaubwürdigkeit von Kirche stark verletzt ist. Ob durch Eucharistie-Streit, Debatten über gleichgeschlechtliche Partnerschaften, Missbrauchs- oder Finanzskandale. Da hat die Kirche bei vielen Menschen Vertrauen verspielt, was sowohl gesamtkirchlich als auch in den jeweiligen Teilkirchen zurückgewonnen werden muss. Da sehe ich als Erzbischof eine besondere Verantwortung für mich, meine Mitbrüder und alle Leitungsverantwortlichen. (...)

R.: Der Ich-Gedanke wird in der heutigen Zeit (Schnelligkeit, soziale Medien) dem Wir- und Gemeinschaftsgefühl immer häufiger vorgezogen. Kann die Kirche mit ihren Beiträgen und Veranstaltungen die Menschen wieder stärker an die Gemeinschaft binden?

C.-B.: Im christlichen Glauben gehören Ich und Wir, persönliche Freiheit und Gemeinschaftsgefühl zusammen. Ich bin getauft, ich bin vor Gott gefragt mit meinem Glauben, aber eben auch mit meiner Verantwortung für die anderen. Gottesliebe gibt es christlich nicht ohne Nächstenliebe. Das wollen wir in der Kirche stärken. Die Vesperkirchen sind dafür ein gutes Beispiel; da ist jeder Einzelne gefragt und zugleich wächst ein starkes Gefühl von Solidarität und Verantwortung.

B.: Der Grundgedanke des Christentums geht nicht von „Ich“, sondern vom „Wir“ aus, nicht von mir selbst, sondern von meinem Nächsten. Gott begegnet mir in jedem meiner Mitmenschen, der in Not ist, der meine Hilfe braucht. Unser zentrales Glaubensgeheimnis besteht ja darin, dass Gott aus Liebe zu den Menschen zum Äußersten bereit war und ist. Gerade als Bischof, der auch für die Caritas und das Hilfswerk Misereor zuständig ist, kann und will ich mir eine Gesellschaft ohne diese Nächstenliebe nicht vorstellen. Ich denke, dass Kirche durch ihre Angebote deutlich machen muss, dass das Wir nicht auf Kosten des Ich erreicht wird, dass der einzelne Mensch nicht auf Kosten der Gemeinschaft oder der Institution zurücktritt. (...)

R.: Die christliche Botschaft beider großer Kirchen in Deutschland zu Weihnachten war in den vergangenen Jahren immer auch an die politischen Themen des Landes geknüpft. Können Sie unseren Lesern schon etwas darüber sagen, wo der Schwerpunkt der Botschaft 2018 liegen wird?

C.-B.: Weihnachten überwindet Spaltungen und führt Menschen an der Krippe zusammen. Arme Hirten und wohlhabende Weise, Einheimische und Fremde, gerade die Menschen, die sich sonst aus dem Weg gehen. Für mich ist das auch 2018 die entscheidende Botschaft: Das Kind in der Krippe überwindet unser Sortieren und unsere Abgrenzungen: Wir gehören vor Gott zusammen, auch wenn wir uns fremd sind und uns herausfordern!

B.: Religion ist nicht in erster Linie Politik, aber das Evangelium hat durchaus eine politische Durchschlagskraft, nämlich dann, wenn Politik Menschen unterdrückt, die Menschenwürde verletzt oder den Menschen aus den Augen verliert. Kirche wird also dann politisch, sie muss sich dann zu Wort melden, wo es um die konkreten Sorgen und Nöte von Menschen geht. Deshalb wird es sicher ein Thema sein, dass in unserer Gesellschaft statt Nächstenliebe eher Abschottung und Selbsterhaltung zunehmen. Sprich, dass Menschen ausgegrenzt, angefeindet, ja herabgewürdigt werden, weil sie aus anderen Teilen der Welt kommen, andere Glaubensvorstellungen haben oder einfach anders sind.

R.: Weihnachten ist auch das zweithöchste Fest im Kirchenjahr, da haben Priester und Bischöfe eher wenig Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit. Wie ist das bei Ihnen?

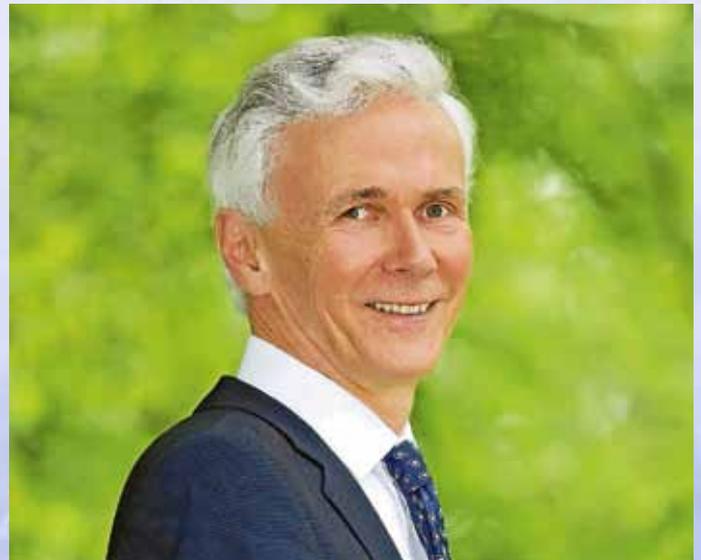
C.-B.: Ich genieße die Gottesdienste. Meine Frau ist auch Pfarrerin, deshalb kennen wir Weihnachten gar nicht anders: Da ist viel los in der Gemeinde, bis wir dann um 14 Uhr Krippenspiel und um 16 Uhr Christvesper feiern. Danach haben wir immer versucht, mit der Familie zu feiern, zu singen, zu essen, zu beschenken.

B.: Im Mittelpunkt steht für mich tatsächlich die festliche Liturgie, also die Heilige Nacht und der Festgottesdienst am Weihnachtstag im Freiburger Münster. Aber dann bin ich auch ganz Familienmensch und verbringe so viel Zeit wie möglich mit meinen Eltern und Geschwistern.

R.: Mit welchem Geschenk könnte man Ihnen an Weihnachten eine Freude machen?

B.: Die Frage nach einem passenden Geschenk für mich wird öfter gestellt und ich kann sagen, dass ich eigentlich wunschlos glücklich bin. Natürlich freue ich mich über eine gute Flasche Wein oder eine CD mit schöner Musik. Besonders freue ich mich aber auch, wenn man stattdessen anderen Menschen eine Freude macht, ob durch eine Spende oder auch einfach durch geschenkte Zeit. Gerade an Weihnachten gibt es viele Menschen, die allein, krank oder unglücklich sind. Von Herzen freue ich mich, wenn man sich diesen Menschen zuwendet, ihnen begegnet und mit ihnen Zeit verbringt. Diese Gemeinschaft ist gelebtes Weihnachten und damit das beste Geschenk.

C.-B.: Mit einem Zeichenblock, mit Wasserfarben oder Pinsel: Ich male gerne.



Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh

Foto: Evangelische Landeskirche in Baden



Erzbischof Stefan Burger

Foto: Roger Koeppel



★ Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
★ frohe Weihnachten ★
★ und ein glückliches neues Jahr ★



Ralph Müller

VERTRAGSHÄNDLER

Ortsstraße 7 · 74847 Obrigheim-Asbach

Tel. 06262 2146 · www.autohaus-mueller.de



Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir den Dank für Ihr Vertrauen und die besten Wünsche für ein gutes neues Jahr.

Das Brunnenstuben-Team

Familie Eser

Hüffenhardt, Brühlgasse 4

Tel. 06268 1075



(Steiger & Foxx)

Ressourcen schützen - Energien gewinnen

- Pellets-, Scheitholz- und Hackschnitzelheizungen
- Solarwärme-Systeme
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- Wassertechnik

*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Fest
und ein sonniges neues Jahr*

Steiger & Foxx Energie- und Umwelttechnik GmbH
Heinsheimer Straße 51 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264-960 520 · Fax 07264-960 52 20
info@steiger-foxx.de · www.steiger-foxx.de



Die Nussbaum Stiftung wünscht frohe Weihnachten und für 2019 Gesundheit und ein friedliches Miteinander.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die sich 2018 ehrenamtlich engagiert haben.

»Das Licht, das wir für andere erleuchten, beleuchtet auch unseren eigenen Weg.«

Mary Anne Radmacher

Heimat
STÄRKEN

Wir bedanken uns auch bei allen, die 2018 mit ihrem Engagement und ihrer Spende die Arbeit der Nussbaum Stiftung unterstützt haben.

**Gemeinsam können wir viel bewegen.
Gemeinsam können wir die Heimat stärken.**

Nussbaum
Stiftung

Nussbaum Stiftung gemeinnützige GmbH
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-stiftung.de



Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir den Dank für Ihr Vertrauen und die besten Wünsche für ein gutes neues Jahr.

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott und Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll und Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Wiesenstraße 26 · 74889 SNH-Reihen
 Tel. 07261 9495071 · Fax 07261 9495072
www.wagner-containerservice.de

Betriebsurlaub vom 24.12.2018 bis 04.01.2019



RECHTSANWÄLTIN
Philipp-Raquét

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start in ein gesundes und schönes neues Jahr.

Kanzlei Philipp-Raquét
www.philipp-raquet.de

Schulstrasse 39
 74855 Haßmersheim



Aufgrund des Inkrafttretens der neuen Datenschutzgrundverordnung ist es uns leider nicht mehr möglich persönliche Weihnachtsgrüße in Form von Karten zu versenden. Wir bedauern das sehr!

Weihnachten steht vor dem Tor

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr



www.hestermann-metallbau.de

HESTERMANN
 STAHL- UND METALLBAU

Elzstraße 9 · 74821 Mosbach · Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

WIR WÜNSCHEN FRÖHLICHE WEIHNACHTSTAGE UND EINEN GUTEN RUTSCH IN DAS NEUE JAHR!



Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr alles Gute.



Autoverwertung Schrott und Metallhandel

SCHLAUCH
 ENTSORGUNGSFACHBETRIEB



INDUSTRIESTRASSE 1 · 74928 HÜFFENHARDT
 TEL. 06268 927812 · FAX 06268 927832

WWW.AUTOVERWERTUNG-SCHLAUCH.DE

MAIL@AUTOVERWERTUNG-SCHLAUCH.DE

BRÄUCHE ZUM JAHRESWECHSEL IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Prosit Neujahr!

BRÄUCHE UND TRADITIONEN ZUM JAHRESWECHSEL

Von Jennifer Falter



Jeder kennt sie: die beliebten Neujahrsvorsätze. Von mehr Sport, gesunder Ernährung und dem Aufgeben diverser Laster ist alles dabei. Man nutzt den Jahreswechsel als Motivation, endlich etwas zu ändern. Aber das neue Jahr steht nicht nur für Neuanfänge, sondern auch für kulinarische Highlights, Aberglaube und heimische Traditionen.

In Baden-Württemberg weit verbreitet ist das sogenannte Neujahrsggebäck. Dieses Hefeggebäck gibt es in der Form von Brezeln, Kränzen, Hörnchen oder Männlein, die allesamt zu den sogenannten „Gebildbrot“ (Sinn- und Bildgebäck) gehören. Es gibt sie als salzige und süße Variante, mit Zöpfen und Schnörkeln verziert oder mit Rosinen bestückt. In manchen Orten gibt es sogar noch den badischen Brauch, Geldstücke in den Teig einzubacken. Wann das Neujahrsggebäck gereicht wird, ist unterschiedlich: zum Glühwein am Silvesterabend, zum Sekt um Mitternacht oder am Neujahrsmorgen. Es gibt diverse Überlieferungen, warum wir diese Leckereien um Neujahr essen. Eine ist, dass wir uns mit jeder Menge Süßspeisen für die kommende Fastenzeit wappnen. Die andere, dass die bösen Geister davon naschen und besänftigt werden können.



Unendlicher Genuss: Neujahrsggebäck sind vielerorts Tradition. Foto: VankaD/iStock/Thinkstock

Gerade Brezeln sind eine beliebte Form des Neujahrsggebäckes, weil sie ohne Anfang und Ende Unendlichkeit symbolisieren und somit als ein Glücksbringer gelten. So ist es auch nicht verwunderlich, dass es das sogenannte Neujahrsggebäcksschießen gibt; wie in Heitersheim, in der Ortenau, Hechingen oder Bad Teinach-Zavelstein.

Warten auf Mitternacht

Einen Blick in die Zukunft bietet das Bleigießen, auch ein lustiger Programmpunkt, um die Zeit bis Mitternacht zu vertreiben. Je nachdem, welches Symbol gegossen wurde, wird interpretiert und analysiert, was es bedeutet und so vorausgesagt, was einem im kommenden Jahr bevorsteht. Bisher gab es die Sets zum Bleigießen in jedem Supermarkt, aber durch einen EU-Beschluss wurde das nun verboten. Als beste Alternative gilt das Wachsgießen, das in seiner Grundfunktion identisch ist: flüssiges Wachs in kaltes Wasser schütten, dann erstarrt es.

Schwein gehabt

Seit jeher gilt das Schwein als ein Tier des Glückes, der Stärke und des Wohlstands. Deshalb wird auch traditionell ein Schwein an Neujahr serviert. Am besten noch mit einem Glücksscent im Mund. Auch wenn



Foto: www.clearlens-images.de/pixelio.de

das so nicht mehr zelebriert wird, gibt es zumindest das Schwein aus Marzipan oder als Hefeggebäck in dieser Haltung. Ein weiterer Beleg für das sogenannte Glücksschwein ist die Tatsache, dass Schweine auf der Mitte der Zielscheibe abgebildet wurden. Wurde das Schwein getroffen, hat man gewonnen und hat somit Glück oder „Schwein gehabt“.



Süße Glücksbringer: Marzipanschweinchen. Foto: Getty Images

Sportlich oder musikalisch ins neue Jahr

Am Bodensee wird noch eine andere Tradition gehegt. Dort findet 2018 das mittlerweile 46. Silvesterschwimmen in Konstanz statt. Diese Veranstaltung wurde von der DLRG ins Leben gerufen, die auf ihr Ehrenamt aufmerksam machen wollte. Seither ist es ein europaweit beliebtes Spektakel, an dem 2017 um die 200 Schwimmer teilgenommen haben. Am Grötzinger Baggersee im Raum Karlsruhe, findet das Schwimmen an Neujahr statt. 2018 wurden dort 83 Teilnehmer von 180 Zuschauern frenetisch angefeuert.

In vielen Städten und Gemeinden Baden-Württembergs geht es etwas trockener zu: dort finden Silvester- und Neujahrsläufe statt. In Heddeshheim an der Bergstraße zum Beispiel der inzwischen 29. Silvesterlauf. Dort gibt es gleich vier verschiedene Laufstrecken, die an der Nordbadenhalle enden und mit Speis und Trank, gefeiert werden. Aber nicht nur dort ist man an Silvester läuferisch aktiv: Im gesamten Südwesten gibt es die Möglichkeit, die an den Feiertagen erlangten Pfunde „wegzulaufen“.

Auch das Neujahrssingen gehört zu den regionalen Traditionen, auch wenn es nur noch in wenigen Dörfern oder Einrichtungen umgesetzt wird. Der Ursprung ist auf einen so genannten Heischebrauch zurückzuführen, es ging also darum, mit dem Gesang Gaben zu erbitten. So gab es Brot, Mehl oder Geld als Gegenleistung für das Singen. Heute trifft man sich an Neujahr, um anderen eine Freude zu machen und sich gemeinsam aufs neue Jahr einzustimmen.

Es geht ums Geld

Althergebracht ist die Annahme, dass am 31. Dezember Linsensuppe und Sauerkraut gegessen werden sollen. Jede Linse steht dabei für eine Geldmünze und die Menge des Sauerkrauts im Topf gibt die Geldmenge fürs kommende Jahr an. Auch Fisch, besonders Hering, zählt zu den beliebten Gerichten in der Silvesternacht. Heutzutage vor allem, weil man Fisch nachsagt den Kater zu reduzieren. Ein weiterer Neujahr-Fisch ist der Silvesterkarpfen. Übermittlung zufolge soll man sich eine Schuppe in den Geldbeutel stecken, damit es im Folgejahr nicht an Geld mangelt. Es gibt aber auch Überlieferungen, die vom Essen von Fisch abraten. Laut Papst Silvester I., übrigens Namensgeber des Feiertags, ist es nicht ratsam an Silvester Fisch zu essen. Er hat den Ruf, dass alle seine Feinde und Ungläubige an Gräten erstickten.

Same procedure as last year?

„The same procedure as last year, Miss Sophie?“ Das Dinner an Silvester ist für alle und doch nur für einen, denn auch das „Dinner for One“ ist aus vielen Wohnzimmern im Land nicht wegzudenken. Auch wenn der Sketch eigentlich gar nicht für den 31. Dezember, sondern mehr als Pausenfüller gedacht war, wird er seit 1972 zu jedem Jahreswechsel gezeigt. Inzwischen braucht es sogar keine Englisch-Kenntnisse mehr, denn man kann sich den Klassiker auch in der jeweiligen Mundart anschauen: So findet sich auf youtube die schwäbische Version „Vesper für Oin“, Comedian Christian „Chako“ Habekost hat sich Miss Sophie und James auf (kur-)pfälzisch angenommen, in Freiburg spricht der trinkfeste Butler auf alemannisch dem Alkohol zu und am Karlsruher Staatstheater gibt's seit 2012 eine Bühnenfassung zu sehen – zwar in hochdeutsch, aber dafür mit viel Musik.

Viel Aberglaube zum Jahreswechsel

Ein Brauch, den man gerade in kleineren Dörfern im Südwesten noch finden kann, besagt, dass man in der Neujahrnacht keine Wäsche waschen soll, um die bösen Geister nicht zu verärgern. In den so genannten Raunächten – das sind die 12 Tage nach dem 25. Dezember – sind die Gesetze von Leben und Tod angeblich aufgehoben und die Geister bewegen sich frei umher. Auch aufhängen soll man die weiße Wäsche nicht, da sich die Geister beim Umherirren darin ver-

fangen können. Sie werden dann zornig und rächen sich vielleicht. Eine andere Überlieferung sagt, dass dies den Tod eines Verwandten zur Folge haben kann.

Böse Geister, die ausgetrieben werden sollen, können sich an den Leinentüchern festhalten und verfolgen den Besitzer dann im nächsten Jahr. Ebenso kann die Wäsche im Haus von den Reitern der sogenannten „wilden Jagd“ – dem Geisterheer des Göttervaters Wotan – gestohlen werden und findet dann als Leichentuch Verwendung. Die Interpretation ist vielseitig, allerdings haben alle Überlieferungen etwas mit Geistern und Tod zu tun.

Auch das allseits beliebte Silvesterfeuerwerk lässt sich im entfernten Sinne auf die Geister zurückführen. Während man im Mittelalter mit Kochtöpfen, Rasseln und Rätschen durch die Straße zog – ab etwa dem 10. Jahrhundert dann auch durch das Läuten der Kirchturmglocken –, um mit lautem Getöse die bösen Geister zu vertreiben, macht man das heute mit Böllern, Knallern und vielen bunten Farben. Je lauter und leuchtender, desto besser!

E guuds Neies

Wenn es dann endlich Mitternacht ist und das neue Jahr mit offenen Armen begrüßt wird, wünschen sich die Menschen „E guuds Neies“ oder „Prosit Neujahr“. Zweiteres lässt sich auf das lateinische „prodesse“ zurückführen, was mit „nützen“ oder „zutraglich sein“ übersetzt werden kann. Deshalb bedeuten der Ausspruch und auch das vereinfachte „Prost“ in etwa „möge es erträglich sein“ und beziehen sich somit nicht auf das Getränk, sondern darauf, was im neuen Jahr erwartet wird.

Der „Gude Rutsch“, der bei uns als gebräuchlicher Glückwunsch an Silvester und an den Tagen danach gilt, wird frei heraus jedem gewünscht, der einem über den Weg läuft. Dabei kommt das Wort „Rutsch“ vermutlich vom jiddischen Wort „Rosch“, das Anfang bedeutet. Nach der Auffassung geht es also nicht um den Übergang, sondern darum, dass das Jahr einen guten Anfang nimmt – und sich das auch im Laufe des neuen Jahres nicht ändert. Eine andere mögliche Erklärung stellt den Reiseaspekt in den Vordergrund: In Grimms Wörterbuch findet sich die Formel noch nicht, vermutlich kam sie erst um 1900 auf, „(eine) glückliche Rutsch“ – also eine glückliche Reise – kannte man schon bei den Grimms und ab dem 19. Jahrhundert

steht der Rutscher oder Rutsch im Volksmund für eine kleine Reise. In dem Sinne bedeutet der Wunsch vom guten Rutsch so etwas wie „kommt gut hinüber“, oder „kommt gut an im neuen Jahr“.

So oder so: es spielt keine Rolle, welche Traditionen man an Silvester hegt, ob diese auf alten Bräuchen beruhen oder ob sie neumodische Riten sind. Hauptsache ist, dass man gesund im Kreise seiner Liebsten durch das neue Jahr kommt.



In Karlsruhe steht dieses Jahr „Dinner for One“ auf dem Spielplan – mit viel Musik.
Foto: Staatstheater KA/
Markus Kaesler



Fröhliche Feiertage
und ein gutes 2019 wünschen

**Möbel
Innenausbau
Schreinerei**
HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Hauptstraße 80
74936 Siegelbach
Telefon 07264 205188
www.moebel-hofmann.de



M+M
Das Pflorgeteam
Mit Kompetenz und Leidenschaft

Unseren Patienten, Kunden und Angehörigen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

M+M Das Pflorgeteam GmbH
Theodor-Heuss-Str. 48 • 74855 Haßmersheim
Tel. 06266 241400

Rest- und Einzelpaare
jetzt noch preiswerter
„Vorbeischauen lohnt sich!“

Schuhhaus Leopold

 Orthopädie – Schuhmacherei
Bad Rappenau, Kirchplatz 28
Bad Wimpfen, Hauptstr. 57 - 59

**Allen Kunden eine gesegnete Weihnacht
und ein gesundes neues Jahr**

Genießen Sie das
weihnachtliche
Bummeln durch den Ort

Alles still!

Alles still! Es tanzt den Reigen
Mondenstrahl in Wald und Flur,
Und darüber thront das Schweigen
Und der Winterhimmel nur.

Alles still! Vergeblich lauscht
Man der Krähe heisrem Schrei.
Keiner Fichte Wipfel rauschet,
Und kein Bächlein summt vorbei.

Alles still! Die Dorfeshütten
Sind wie Gräber anzusehn,
Die, von Schnee bedeckt, inmitten
Eines weiten Friedhofs stehn.

Alles still! Nichts hör ich klopfen
Als mein Herze durch die Nacht –
Heiße Tränen niedertropfen
Auf die kalte Winterpracht.

Theodor Fontane



DIY: Bastelanleitung für Weihnachtssterne

Material:

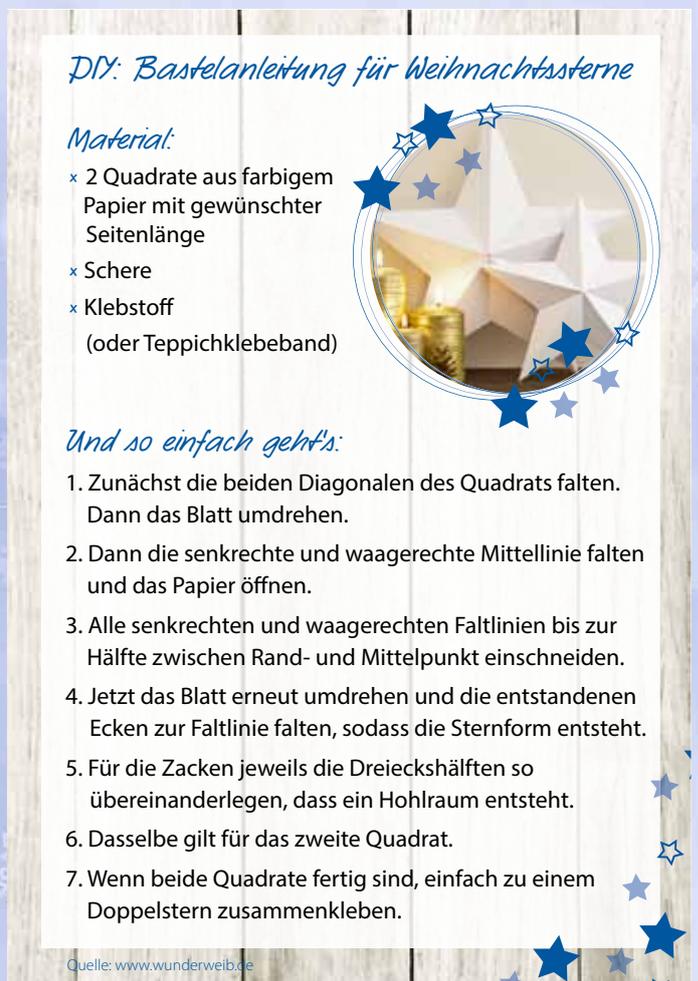
- × 2 Quadrate aus farbigem Papier mit gewünschter Seitenlänge
- × Schere
- × Klebstoff
(oder Teppichklebeband)



Und so einfach geht's:

1. Zunächst die beiden Diagonalen des Quadrats falten. Dann das Blatt umdrehen.
2. Dann die senkrechte und waagerechte Mittellinie falten und das Papier öffnen.
3. Alle senkrechten und waagerechten Faltnlinien bis zur Hälfte zwischen Rand- und Mittelpunkt einschneiden.
4. Jetzt das Blatt erneut umdrehen und die entstandenen Ecken zur Faltnlinie falten, sodass die Sternform entsteht.
5. Für die Zacken jeweils die Dreieckshälften so übereinanderlegen, dass ein Hohlraum entsteht.
6. Dasselbe gilt für das zweite Quadrat.
7. Wenn beide Quadrate fertig sind, einfach zu einem Doppelstern zusammenkleben.

Quelle: www.wunderweib.de





Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr

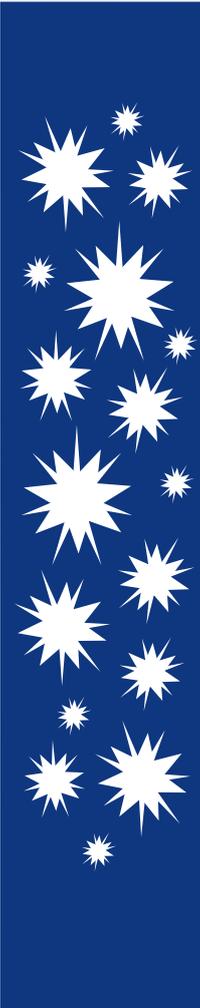
WIDMANN
MEHR HAUS. MEHR LEBEN.
225 Jahre Erfahrung in Holz.
HÄUSER | DÄCHER
FASSADEN | TREPPEN

PETERSÄCKER 8 | 74936 SIEGELSBACH
TELEFON 07264 9131-61
WWW.HOLZBAU-WIDMANN.DE

*Wir bedanken uns für das uns
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen allen Kunden, Freunden und
Bekanntem ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.*



Reiner Lautenbacher
Schreinerei · Bestattungen
74936 Siegelbach, Lindengasse 17
Telefon 07264 1216



UNSEREN KUNDEN UND
FREUNDEN WÜNSCHEN
WIR

**FROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR**

az Design

**GRAFIK / DESIGN
WERBUNG**

Angelika Zeck · Dipl. Grafik-Designerin
Hausener Str. 20a · 74921 Helmstadt-Bargen
www.az-grafikdesign.de

Wir wünschen ein besinnliches
Weihnachtsfest, viel *Glück* und
Gesundheit für das Jahr 2019
und *bedanken* uns *herzlich* bei
allen unseren *Kunden* für das in
uns gesetzte *Vertrauen!*

CarréOptik

CarréOptik
Annette Messmer
Bahnhofstraße 4
74906 Bad Rappenau



Tel.: 07264/9595-133
Fax: 07264/9595-136
www.stadtcarre-optik.de
mail@stadtcarre-optik.de



Schöne Feiertage
und ein gutes neues Jahr!

NUSSBAUM CLUB




Ausgabe Dezember 2018

Neues aus dem Nussbaum Club

Wir begrüßen unsere neuen Partner, die mit uns bereits attraktive Aktionen durchgeführt haben

Liebe Leserinnen und Leser,

in unseren Mitteilungsblättern werden im Rahmen des Clubs regelmäßig Coupons, Verlosungen, Themen-Vorteilswelten z.B. Genuss und weitere spezielle Angebote veröffentlicht. Um von diesen Vorteilen profitieren zu können, müssen Sie als Leser und Nussbaum Club-Mitglied nur auf die Aktionen, die mit einem Nussbaum Club-Logo gekennzeichnet sind, achten und die in den Veröffentlichungen angegebenen Hinweise für eine Teilnahme berücksichtigen.

Neue Nussbaum Club-Partner

Freuen Sie sich alle 4 Wochen über spezielle Vorteilsangebote von unseren überregionalen Partnern (z.B. Europcar, Sea Life Speyer u.v.m.). Im Wechsel zu den überregionalen Partnern erscheinen 4-wöchentlich die Angebote unserer regionalen/lokalen Partner.

Fellbacher Weingärtner

„Der Fellbacher Wein gehört zu den vorzüglichen Neckarweinen“, so lautete das Urteil der Fachleute schon vor 200 Jahren. Diesem Anspruch sind wir bis heute nicht nur treu geblieben, wir haben ihn konsequent weiter entwickelt. Unser Ziel ist die Erzeugung authentischer Weine von hoher und höchster Qualität in allen Bereichen unseres Angebotes. Dazu gehören zielgerichtet reduzierte Traubenerträge und natürlich die sorgfältige Pflege unserer Reben. **Unsere Leser bekamen ein Festtagspaket zum Vorzugspreis.**

Landesmuseum Württemberg

Im Alten Schloss ist schwer(t) was los! Tiefe Kellergewölbe, lichte Turmräume, eine verborgene Ausgrabungsstätte, die Werkstätten der Restaurierung und weitere spannende Orte des Landesmuseums werden Schauplatz einer einzigartigen „Tour de Schwert“! **Unsere Leser bekamen Ermäßigung für die Veranstaltung.**

Strotmanns Magic Lounge

„Wir lieben es, Menschen zu verblüffen, sie restlos zu begeistern und ihnen einen magischen Abend zu erschaffen. Wir verzaubern Sie!“ Erleben Sie Stuttgarts verblüffendste Show, Europas erfolgreichstes HAUTNAH-Magie-Theater und Deutschlands Zauberer No.1. Selbst die letzte Reihe ist bei uns näher dran, als bei anderen Shows die erste. Die Show ist eine intelligente Kombination aus Magie, Comedy und kabarettistischem Entertainment. Wir nehmen Sie mit in eine

wundervolle Welt voller Träume und Staunen. **Unsere Leser bekamen Rabatt auf die Tickets.**

Landesmesse Stuttgart „Stuttgarter Messeherbst“

Einkaufen, entdecken, erleben lautet das Motto der Messen, die mit ihrem bunten Programm garantiert keine Langeweile aufkommen lassen. Von den neuesten Brettspielen über Küchenberatung bis zu Technikerlebnissen, von Babywelt bis vegane Ernährung: Hier ist Spaß für die ganze Familie garantiert! **Unsere Leser bekamen Rabatt auf die Tickets.**

Freuen Sie sich auch 2019 über viele weitere, tolle Nussbaum Club-Aktionen und profitieren Sie von attraktiven Vorteilen und Mehrwerten.

NUSSBAUM CLUB



**Landesmuseum
W¼rttemberg**

Landesmuseum W¼rttemberg

Als das grÙÙte kulturhistorische Museum in Baden-W¼rttemberg mit umfangreichen Sammlungen von hoher Qualit¼t erz¼hlt es auf spannende Weise die Landesgeschichte von der Steinzeit bis zur Gegenwart. Die regionalgeschichtlichen Best¼nde werden erg¼nzt durch kunsthandwerkliche Sammlungen von internationalem Rang. Interessant aufbereitete Sonderausstellungen f¼r GroÙ

und Klein pr¼sentieren die verschiedensten Themenbereiche. Einen ausgew¼hlten Querschnitt der eigenen facettenreichen Best¼nde zeigen die Schausammlungen. Geegr¼ndet wurde das Museum bereits 1862 von KÙnig Wilhelm I. als „Staatssammlung Vaterl¼ndischer Altert¼mer“. In den 1960ern ging das Kunstgewerbemuseum im Landesmuseum auf. Seit 1969 wird der GroÙteil der Sammlungen im

Alten Schloss in Stuttgart - dem Haupthaus - pr¼sentiert. Daneben zeigt das Landesmuseum W¼rttemberg im Fruchtkasten am Schillerplatz die Schausammlung „Unsere Musikinstrumente“. Im Neuen Schloss befindet sich das RÙmische Lapidarium. Als eine neue Institution des Landesmuseums W¼rttemberg und erstes standortgebundenes Kindermuseum in der Landeshauptstadt gibt es seit Oktober 2010 das „Junge

Schloss“. Im Jahr 2012 feierte das Landesmuseum W¼rttemberg sein 150-j¼hriges Bestehen und erÙffnete anl¼sslich dieses Jubil¼ums die Schausammlung „Legend¼re Meisterwerke“ im Alten Schloss. Seit Mai 2016 zeigt das Museum in seiner zweiten Schausammlung „Wahre Sch¼tze“ seine Sammlungen zur Antike, den Kelten und der Kunstammer der HerzÙge von W¼rttemberg.



Neue Coupon-Aktion

Das Landesmuseum W¼rttemberg ist seit Oktober 2018 Vorteilspartner im Nussbaum Club. Der erste Premium-Coupon f¼r die Veranstaltung „Tour de Schwert“ ist auf Anklang gestoÙen, weshalb wir uns nun freuen, f¼r weitere Veranstaltungen attraktive Vorteile anbieten zu kÙnnen. Wir w¼nschen Ihnen viel SpaÙ damit. Den untenstehenden Coupon einfach ausschneiden und einlÙsen.



**Landesmuseum
W¼rttemberg**

Nachtwandler - Mondscheinlegenden im Landesmuseum

LÙsen Sie diesen Coupon an einem dieser Tage ein: 11.01., 12.01., 24.01., 25.01. und 26.01.2019, jeweils 19 Uhr. Wie n¼chtig es sich in einem keltischen Grab? Welche TÙne schlummern in einer 35.000 Jahre alten FlÙÙe? Und welche magischen Dinge sind in der Wunderkammer verborgen? Bei einem n¼chtlichen Rundgang zu ausgew¼hlten Sch¼tzen des Landesmuseums begegnen die Besucher „Nachtwandlern“, die von ihren r¼tselhaften Erlebnissen mit den Exponaten berichten. Wissenswertes und Wundersames zur sp¼ten Stunde. Ein n¼chtlicher Streifzug zwischen Arch¼ologie, Theater und Mondscheinlegenden.

„Nachtwandler“-Ticket zum erm¼Ùigten Preis in HÙhe von

15 €

Bei Vorlage dieses Coupons an der Museumskasse des Landesmuseums W¼rttemberg im Alten Schloss erhalten Sie den angegebenen Vorteil. Nur solange der Vorrat reicht.

**Nussbaum+
Club**

Landesmuseum W¼rttemberg
Altes Schloss, Schillerplatz 6
70173 Stuttgart, Tel. 0711 89 535 111

www.landmuseum-stuttgart.de



NUSSBAUM CLUB



Die CMT ist die weltweit größte Touristikmesse.

Urlaub, Freizeit, Abenteuer

Reisemesse CMT öffnet im Januar ihre Pforten

(red). Den Traumurlaub entdecken und alles, was das Reisen noch schöner macht ... Vom 12. bis 20. Januar 2019 können sich Besucher auf der Touristikmesse CMT in Stuttgart wieder über die neuesten Trends in den drei Segmenten Tourismus, Camping und Caravaning informieren.

Die CMT ist die weltweit größte Publikumsmesse für Urlaub und Freizeit. Mehr als 2.000 Aussteller aus fast 100 Ländern präsentieren in Stuttgart die schönsten Plätze der Welt. Sie halten Informationen, Tipps und Adressen zur perfekten Urlaubs-Vorbereitung bereit

und lassen die Besucher pure Urlaubsstimmung genießen. Das vielseitige Angebot der Reisemesse mobilisierte im Jahr 2018 rund 265.000 Besucher aus Süddeutschland.

Mit ihren drei Säulen Caravaning, Mobile Freizeit und Touristik spricht die CMT ein reiseaffines Publikum an. Nahezu jede Urlaubsform, Reiseziele rund um den Globus, aber auch Ausflugsziele in Baden-Württemberg und so gut wie jedes aktuelle Freizeitmobil sind auf der Messe vertreten.

Abenteuer vor der Haustür
Kletterfelsen, wilde Wälder,

tagelange Safaris durchs Outback, Mountainbike-Trails und wilde Tiere - das alles klingt nach exotischen Ländern. Weit gefehlt, denn das sind nur einige der vielen trendigen Outdoor-Aktivitäten, mit denen die Abenteuer- und Outdoor-Region Baden-Württemberg überrascht. Ob zu Wasser, zu Lande oder in der Luft - der Südwesten bietet Outdoor-Freaks jede Menge Abenteuer vor der Haustür. Das CMTspezial - Outdoor in Baden-Württemberg - in Halle 6 ist der ideale Einstieg in das aktuelle Angebot der Messe. Hier werden 38 Regionen aus dem Land präsentiert, von

denen fünf mit dem Outdoor-Award Baden-Württemberg ausgezeichnet werden. Regionen, die Abenteuerlust stillen: einzigartig und nachhaltig zugleich.

Vielfältiges Programm
Dazu gibt es attraktives Rahmenprogramm mit Informationen, Vorführungen, Multimediashows, Urlaubskino und einem internationalen Unterhaltungsprogramm. Auf der CMT wartet Europas größtes Reiseangebot mit exotischer Folklore, kulinarischen Spezialitäten und atemberaubenden Landschaften auf die Besucher.



Nussbaum+ Club



Landesmesse Stuttgart GmbH
Messeplazza 1, 70629 Stuttgart
Tel. 0711 18560-0
www.cmt-messe.de

Exklusive Aktion zur CMT für Nussbaum Club-Mitglieder

CMT – die Urlaubsmesse

Die CMT mit mehr als 2.100 Ausstellern bietet Urlaubsideen, die schönsten Reiseziele aus der ganzen Welt, die größte Neuheiten-Schau für Camping und Caravaning zum Saisonstart und ein touristisches Unterhaltungsprogramm. Sonderreisetemen wie Fahrrad, Golf, Wellness, Kreuzfahrt und Schiffsreisen werden an den Wochenenden in eigenen Ausstellungsbereichen präsentiert.

Mit diesem Coupon erhalten unsere Abonnenten / Nussbaum Club-Mitglieder

2 €

Rabatt auf das bereits reduzierte Onlineticket
(Tageskarte, ermäßigte Tageskarte oder Familientageskarte)

Ihr Vorteilscode:
nussbaum

Aktionszeitraum:
12.01.2019 - 20.01.2019

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf „CMT“ und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Bitte den Vorteilscode **nussbaum** eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgezogen.

NUSSBAUM CLUB

+
**AUGEN ZUM
LEUCHTEN BRINGEN**

+
**SCHENKEN SIE DEN
MUSEUMS-PASS-MUSÉES**

+
320 MUSEEN – 3 LÄNDER – 1 PASS
ERHÄLTICH IN ALLEN MITGLIEDSMUSEEN

+
www.museumspass.com +

Endress+Hauser 

helvetia 

MUSEUMS
PASS
MUSEES

MUSEUMS
PASS
MUSEES

EXKLUSIVER WEIHNACHTSVORTEIL FÜR SIE ALS LESER

Aktion gültig
bis einschließlich
26.12.2018



VORTEILSCODE: NUSSBAUM18

Ab Ihrem ersten Museumsbesuch haben Sie mit dem Museums-PASS-Musées ein Jahr lang freien Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen der Mitgliedsmuseen. Und bis zu fünf Kinder unter 18 Jahren können gratis mit ins Museum, auch ohne verwandtschaftliche Beziehung. Besuchen Sie

mit dem Museums-PASS-Musées spannende Ausstellungen, entdecken Sie romantische Schlösser und Burgen, unternehmen Sie lange Spaziergänge durch blühende Gärten oder gehen Sie nur mal kurz ins Museum, um einen Blick auf Ihr Lieblingsgemälde zu werfen!

Der Vorteil gilt für Sie als Leser für Bestellungen bis zum 26.12.2018 online nur mit Angabe des Codes unter:
www.nussbaum-medien.de/museums-pass-musees

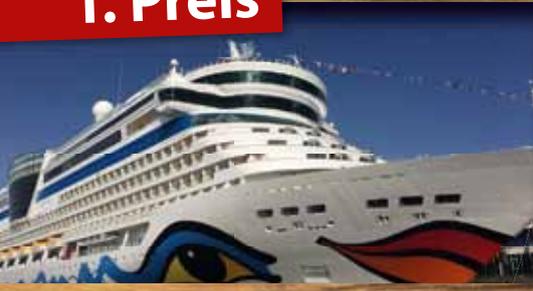
Tipp: Der Museums-PASS-Musées eignet sich auch besonders gut zum Verschenken! Weitere Infos unter: Tel. 07621 161 36 34 oder www.museumspass.com · info@museumspass.com

DAS *Weihnachts* GEWINNSPIEL

VON NUSSBAUM MEDIEN

Jetzt mitmachen und tolle Reisen für 2 Personen gewinnen!

1. Preis



5 Tage AIDA Kreuzfahrt

Kurzreise ab Hamburg im Jahr 2019

4 Übernachtungen für 2 Personen im Wert von 1.200€

2. Preis

3 Tage in Oberstaufen-Steibis im Allgäu

Superior Golf- & Alpin Wellness Resort Hotel Ludwig Royal****

2 Übernachtungen für 2 Personen

inkl. Frühstück, Gourmet Halbpension, Nutzung des 1.800 m² großen Spa- und Wellnessbereiches

3. Preis

3 Tage in Bad Wiessee am Tegernsee

Hotel Bellevue ***

2 Übernachtungen für 2 Personen

inkl. Frühstück und Saunanutzung

Unter allen richtigen Teilnahmen entscheidet das Los. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich oder telefonisch benachrichtigt. Sachgewinne können nicht ersatzweise ausgezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Papierband (Steuer)	Sisalpflanze	Berg-einschnitt	Pferch	zuvor	kleines Gartenhaus	Sohn Noahs (A.T.)	Stadt an der Bode	brit. Rundfunksender	Fußballfreistöße
3					8	Dargebrachtes			
Erfinderschutzurkunde		Weltreligion				weißes Mineral	Poprichtung, Musik		5
				Holzblasinstrument		Kameraauslösergeräusch			
Arbeitsmaterial von Malern		argent. Provinzhptst. (Santa ...)	7	Rechtsstreitschlichter				niederländische Insel	
					Abk.: Bauamt		Rang beim Karate		
Zeitungsbzugsart (Kw.)	medizinischer Verband	Kosewort für Großmutter		italienischer Artikel	dunkle Humuserde		jetzt		Beschwerde vor Gericht
		islam. Rechtsgelehrter				11	Stall-dung	Abk.: Einkommen	
				dt. Rad-sport-legende (Rudi)		Unrat			12
japanisches Gewand		Zauberin bei Homer		Vorname von Delon			franz., span.: in		
über-gücklich	Explosionsgeräusch				libysche Geröll-wüste		dicht zusammen		
4				slaw. Männername (Georg)	Teil des Tages		2		
vor-witzig redend (Kind)	alter Name für den März	Grundschleppnetz		Gesellschaftstanz					
		10			Apfel-wein-krug				
				Wolle liefern-des Tier	Fremd-wortteil: doppelt				
norwegische Münze		Weis-sager			6				
Ziel-punkt		1		tschech. Männername (Otto)		zwei Rhein-Zuflüsse			
		Flüssig-keits-maß (Abk.)		Kimono-gürtel					
Vorname der Sander	Klei-dungs-stück				9				
Rasen-sport-utensil									

Mitmachen und eine von drei Reisen gewinnen!

Rufen Sie an unter **0137 8370017*** und nennen Sie uns das richtige Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse.

* 0,50 €/Anruf aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen.

Teilnahmeschluss ist am 6. Januar 2019.

Wir danken für die freundliche Kooperation
Atouro GmbH, Ludwigsburg
Reisehummel Nina Bransch, Baden-Baden

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

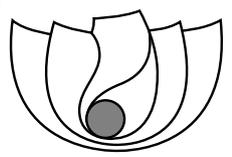
Odenwaldstr. 55 · 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15

Bestattungshilfe Wuscher
jederzeit erreichbar!

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
 Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de

NACHRUF

Gekämpft, gehofft und doch verloren.

Mit schweren Herzen nahmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem Vater, Bruder, Schwager und Onkel



Stefan Pinkowicz
 * 10.04.1956 † 30.11.2018

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

In stiller Trauer
 Brigitte, Christian, Markus und alle Angehörigen

*E*s gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann. Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung. Aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer



Foto: Thinkstock/KatarzynaBialasiewicz

Nussbaum Stiftung
**Neujahrs
 konzert**

mit der Philharmonie Baden-Baden



Samstag • 5. Januar 2019

Einlass 17.30 Uhr · Beginn 18.00 Uhr
 Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf: Tel. 06227 873-286

Kategorie A: 39 €
Kategorie B: 35 €
Kategorie C: 29 €

Vorteil für Abonnenten:
 5 € Ermäßigung
 pro Karte

Sonntag • 6. Januar 2019

Einlass 17.30 Uhr · Beginn 18.00 Uhr
 Kurhaus Bad Rappenau

Vorverkauf

Reservix-Vorverkaufsstellen

Gästeinformation

Bad Rappenau

(Salinenstraße 37, 74906 Bad Rappenau)

Kategorie 1: 32 €

Kategorie 2: 27 €

Vorteil für Abonnenten:

2,50 € Ermäßigung pro Karte

Nussbaum  Stiftung
 Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot



In Kooperation mit der
 Stadt Bad Rappenau und der BTB Bad
 Rappenauer Touristikbetrieb GmbH

ÄRZTE

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. W. Dietrich
U. Dietrich-Saliger

Ringstraße 1, 74936 Siegelsbach, Telefon 07264 91680
 Fax: 07264 916822

Liebe Patienten,
unsere Praxis ist
vom Mo., 07.01.19 bis einschl.
Fr., 11.01.19 geschlossen.

Vertretung:

Alle Ärzte in Bad Rappenau
 sowie Teilorten und in Hüffenhardt

**Frohe
 Weihnachten**



**Wir wünschen allen
 unseren Patienten ein
 frohes Weihnachtsfest
 und ein glückliches,
 gesundes neues Jahr !**

Dr. Stephen Sipeer • Dr. Catharina Cleesattel • Kerstin Putzer
 Dagmar Kuhn • Dr. Julia Kretz • Manuela Walter

Unsere Praxen sind vom 21.12.18 bis 06.01.19
 geschlossen. Am 27.12.18 und 02.+03.01.19
 sind wir in Bad Rappenau mit eingeschränkten
 Sprechzeiten für Sie da.

In dringenden Fällen erfahren Sie unter der
 Rufnummer 0711 - 78 77 712 den aktuellen
 zahnärztlichen Notdienst.

SALINEO

Medizinisches Versorgungszentrum

Karl-Rausch-Str. 10

74906 Bad Rappenau

Tel.: 0 72 64 - 95 90 63

Dienernweg 14

74928 Hüffenhardt

Tel.: 0 62 68 - 92 83 63

Roemheldstraße 7

74831 Gundelsheim

Tel.: 0 62 69 - 428 84 05

www.zahnarzt-bad-rappenau.de • info@zahnarzt-bad-rappenau.de



Foto: magdasmith/iStock / Getty Images Plus

STELLENANGEBOTE

**NEUGIERIG
AUF TOLLE JOBS**
IHR NEUER JOB BEI SELECT



Select Mosbach stellt ein:

➤ Mitarbeiter (m/w) in der Gelatineproduktion

Ihre Tätigkeiten:

- Für unseren Großkunden, einen namhaften Lebensmittelhersteller, benötigen wir 7 Mitarbeiter (m/w) in verschiedenen Abteilungen
- Sudhaus / Pulvertrocknung / Blatttrocknung

Ihr Profil:

- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie erfassen komplexe Zusammenhänge und bringen technisches Verständnis mit
- Arbeiten im 3-Schichtsystem stellt für Sie kein Problem dar
- Eigener PKW zum Erreichen des Einsatzbetriebes von Vorteil



Select GmbH
Eisenbahnstr. 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de



www.select-gmbh.de

+++ Exklusiv für NUSSBAUM CLUB-Mitglieder * +++



* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club

**Schlemmerblock
bestellen** **50% sparen!**

Schlemmerblock – Der original 2:1 Restaurant- und Freizeitführer für Ihre Region! Alle Gutscheine sind **echte 2:1 Angebote!** Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant 2 Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

Und so einfach geht's:

1. Online www.schlemmerblock.de/Vorteilscode öffnen
2. Vorteilscode „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock suchen
4. **Nur 50 % zahlen (bspw. 17,45 € statt 34,90 €)**

Diese Aktion ist ein Angebot der
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG • Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot
Anbieter Schlemmerblock: Schlemmerblock Marketing GmbH
Niedesheimer Str. 18 • 67547 Worms • www.schlemmerblock.de



Besuchen Sie uns online auf
www.nussbaum-medien.de



500 Mitarbeiter ■ 330 Orte ■ 1 Mio. Haushalte/Woche

NMBR 007 Die NUSSBAUM MEDIEN Bad Rappenau GmbH & Co. KG sucht ab sofort, zunächst befristet für 12 Monate einen

Verkaufsmitarbeiter (m/w) im Innendienst (39 Stunden/Woche)

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten und eine Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft zu führen.

In naher Zukunft werden wir unsere Medienkanäle durch eine innovative BürgerApp ergänzen und somit unsere Marktpräsenz noch weiter stärken. Damit können Abonnenten lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform sich zu präsentieren.

Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Werbekunden im In- und Outbound
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Gewinnung von Neukunden und Pflege Ihres Kundenstamms
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen
- Sichere Auftragsabwicklung
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten mit abschlussicherer Nachverfolgung

Ihr Profil

- Kommunikations- und Kontaktstärke
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Freundliches und sicheres Auftreten

Ihre Qualifikation

- Berufserfahrung im Telefonverkauf
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- PC-Kenntnisse (MS Office)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer NMBR 007 an: personal@nussbaum-medien.de



NUSSBAUM MEDIEN Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10 • 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de



Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!

550 Mitarbeiter ■ 380 Städte und Gemeinden ■ 1,1 Millionen Haushalte pro Woche

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten, Online-Marktplatz kaufnBW und einer Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft führen. So können Nutzer lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform, sich zu präsentieren. **Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!**

NMSLR 264 Wir suchen ab sofort zwei

Rollen-Offsetdrucker/ Medientechnologe (m/w)

im 2-Schicht-Betrieb
(38 h/Woche)

am Standort St. Leon-Rot

Regelmäßige Arbeitstage Montag - Freitag

Ihre Aufgaben

- Sicherstellung optimaler Qualität nach entsprechenden Vorgaben

- Selbständige Einstellung, Bedienung und Überwachung von Rollenoffset-Druckmaschinen (4-Farbwerke)
- Mess- und Prüfungstätigkeiten im Rahmen des Druckprozesses
- Ausführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Druckweiterverarbeitung im Zusammenhang mit dem Druckprozess
- Sämtliche anfallende Tätigkeiten in der Druckerei

Ihre Qualifikationen

- Gute technische Kenntnisse
- Mechanische Geschicklichkeit

- Bereitschaft zur Wartung und Reparatur unserer Produktionsanlagen
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an: **personal@nussbaum-medien.de**



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Prädikat
Familienbewusstes
Unternehmen 2013

Hier könnte Ihre ANZEIGE stehen!

DIE GUTE TAT

Möbel zu verschenken! Bett

(120/200) ohne Rost und Matratze, Bett (160/200) mit Rost, Kleiderschrank (L:153/H:198/T:60), Schreibtisch, 4 Kleinmöbel und Schlafcouch. Tel: 017640347730

IMMOBILIEN



Gekrönt und ausgezeichnet.

Erfolgreich. Professionell. Deutschlandweit.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie (Häuser, Mehrfamilienhäuser, Grundstücke, Abriss Häuser, Kapitalanlagen, Wohnungen, Gewerbeimmobilien) an unsere vorgemerkten Kunden...

Verkaufsgarantie innerhalb von 4 Monaten.
Andernfalls kaufen wir Ihre Immobilie selbst auf - versprochen!



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Ihre Ansprechpartner: Dr. Wilken und Dr. Barth

GESCHÄFTSANZEIGEN

Autos gibt's bei uns !

Neu-, Gebrauch-, Jahres-, Vorführwagen, Tageszulassungen bis 40 % Rabatt

FROHE WEIHNACHTEN

Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen & Ihrer Familie eine schöne & friedliche Zeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.



Jetzt 0,0 % TOP Zinsen sichern !

Auch ohne Anzahlung, Laufzeit frei wählbar !

Günstigstes Autohaus im Lkr. MOS / HN

- Bis zu **8.000.- €** Umweltbonus für PKWs - modelabhängig bei Abgabe Ihres Diesel-Altfahrzeuges bis Euro 5 Norm
- Gültig beim Kauf für Benziner, Hybrid & Diesel
- 5 Jahre Garantie inkl.



Autohaus Lott e.K. Tel.: 0 62 64 - 92 300
 Auweg 1 info@autohaus-lott.de
 74861 Neudenu www.autohaus-lott.de

Weihnachtswünsche ...
... und herzliche Neujahrsgrüße mit vielen tollen Ideen
für Haar, Wellness u.v.m.
Silvia Gross

Silvia's Scheren-Chic

Eichendorffstr. 1 • 74855 Haßmersheim • Tel. 06266 95511

Wir machen Urlaub von Mi., 2.1. - einschl. Sa., 5.1.2019.
Ab Di., 8. Januar 2019 sind wir wieder für Sie da!

Weihnachtsurlaub 2018

- Die Praxis ist vom 24.12.2018 - 04.01.2019 geschlossen
- Die Vertretung vom 27.12. - 28.12.2018 übernimmt:
 Dr. med. W. Dietrich und U. Dietrich-Saliger,
 Ringstr.1, 74936 Siegelbach, Tel. 07264/91680
- Die Vertretung vom 02.01.- 04.01.2019 übernimmt:
 Dr. Sfantizky, Eichendorffstr. 9, 74855 Haßmersheim,
 Tel. 06266/227
- Am 07.01.2019 sind wir wieder für Sie da

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Praxis Dr. med. Bernhard Johmann
 Facharzt für Allgemeinmedizin
 Kantstr. 14, 74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 1338, Fax 1339



Frohe WEIHNACHTEN

Sehr geehrte Geschäftspartner,

wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und nur das Beste für das neue Jahr. Für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns herzlich.

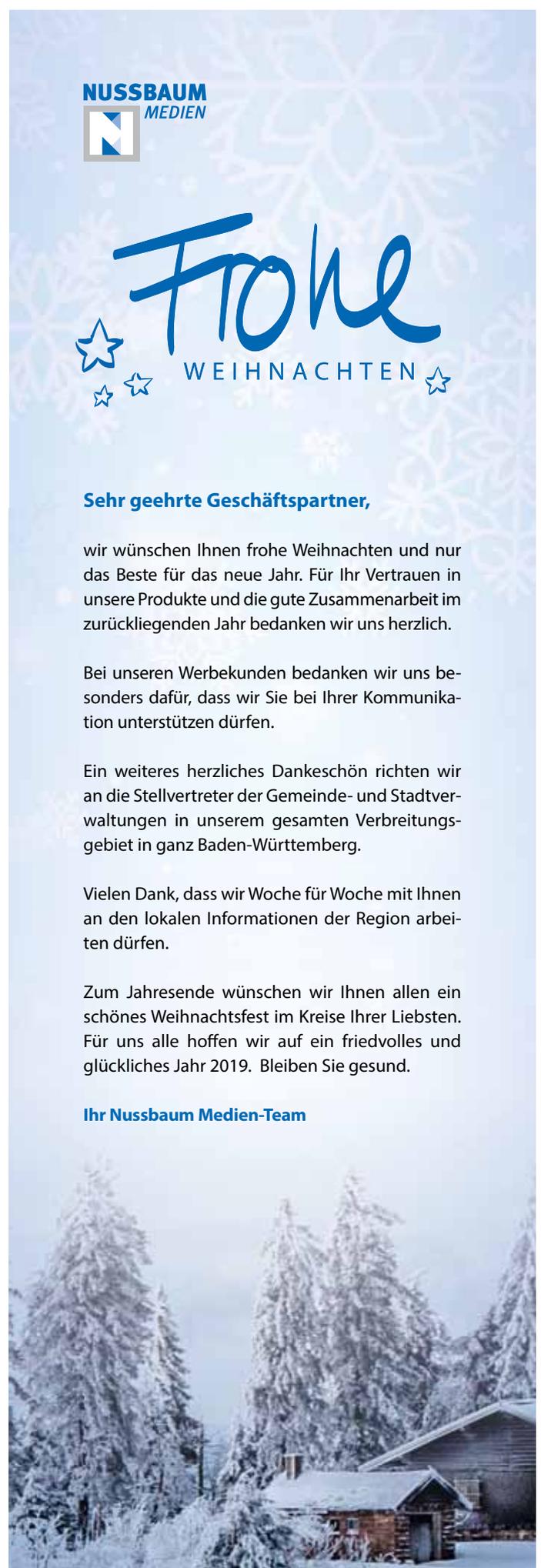
Bei unseren Werbekunden bedanken wir uns besonders dafür, dass wir Sie bei Ihrer Kommunikation unterstützen dürfen.

Ein weiteres herzliches Dankeschön richten wir an die Stellvertreter der Gemeinde- und Stadtverwaltungen in unserem gesamten Verbreitungsgebiet in ganz Baden-Württemberg.

Vielen Dank, dass wir Woche für Woche mit Ihnen an den lokalen Informationen der Region arbeiten dürfen.

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Für uns alle hoffen wir auf ein friedvolles und glückliches Jahr 2019. Bleiben Sie gesund.

Ihr Nussbaum Medien-Team



Das Fliegende Einhorn „Mon Amour“

Noch ist die Dinnershow „Das fliegende Einhorn“ von Regisseur Enno-Ilka Uhde der absolute Insidertipp! Mit seinen nur 150 Plätzen hat es eher den Charakter eines „Taschentheaters“, die Gäste sitzen dicht an der Bühne und erleben die Künstler aus nächster Nähe. Es ist Entertainment vom Feinsten, das Regisseur Uhde mit seiner neuen Dinnershow „Mon Amour“ in diesem Jahr bietet: Artisten, Akrobaten, Clowns, musikalische Hühner, Bühnenhund Bobby, der mit Messer und Gabel isst, und die wunderbaren „Oh-my-God-Girls“ unter der choreografischen Leitung von Coraline Arnaud. Es wird getanzt, gelacht, gezaubert – verzaubert! - und das alles bei wunderbarem Essen aus der Sterneküche von Schloss Eberstein im Schwarzwald!



**Dinnershow an der
Pferderennbahn in Iffezheim
27.11.2018 bis 13.01.2019**

Tickets ab sofort auch telefonisch erhältlich unter der Hotline 07224-995950 (Schloss Eberstein) und 0721-16039650 (Industrial Theater).

Veranstaltungsort: Restaurant Surumu
An der Rennbahn 18 · 76473 IFFEZHEIM

Das Fliegende Einhorn feiert Silvester!

Im Fliegende Einhorn lässt man die Sektkorken knallen! In einer idyllischen Atmosphäre inmitten von Pferdeställen im englischen Landhausstil, direkt an der Iffezheimer Pferderennbahn gelegen, wird im Restaurant Surumu der Jahresabschluss auf ganz besondere Art gefeiert: glamouröser Burlesque-Tanz, eine wahrhaft liebevolle und humorvolle Hühnerdressur, spanische Seifenblasenartistik, raffinierte Clownerie, atemberaubende Rollschuhakrobatik und wunderbarer Live-Gesang! Special Guest des Abends ist die erstklassige Sopranistin Daniela Vega aus Sao Paulo, bekannt aus unserer letztjährigen Dinnershow und vielfach auf internationalen Bühnen unterwegs. Begleitet wird sie von der virtuoseren Sologeigerin Farida Rustamova aus Aserbaidschan. Beide sind Absolventinnen der Musikhochschu-

le Karlsruhe und wurden bereits während des Studiums als „Rising Star“ ausgezeichnet. Auch wieder zu Gast bei unserem Silvester Special wird die Compagnie Impulsion aus Frankreich mit ihrer poetischen Feuerpferdeshow sein. Und natürlich darf auch das Feuerwerk zum Jahresauftakt nicht fehlen, das aus Respekt für die in den angrenzenden Gestüten untergebrachten Rennpferde ganz besonders ausfällt, nämlich als – nur selten zu sehendes - barockes Bodenfeuerwerk!

Sternekoch Bernd Werner von Schloss Eberstein entfacht die Gaumenfreuden der Gäste mit einem grandiosen Fünf-Gänge-Menü zum Einhorn-Silvester-Special. Im Anschluss sind alle Gäste herzlich dazu eingeladen, das neue Jahr 2019 gemeinsam mit den Einhorn-Künstlern zu begrüßen!



Wichtige Informationen des Verlags

Betriebsurlaub vom 22.12.2018 bis 04.01.2019

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,
geschätzte Anzeigenkunden,**

die letzte Ausgabe Ihres Amts- bzw. privaten Mitteilungsblattes im Jahr 2018 erscheint als Doppelausgabe für die Kalenderwochen 51 und 52 und wird in der Kalenderwoche 51 verteilt.

Von Samstag, 22.12.2018, bis einschließlich Freitag, 04.01.2019, haben wir Betriebsurlaub. Ab Montag, 07.01.2019, sind wir ab 8.00 Uhr gerne wieder für Sie da.

In den Kalenderwochen 52/2018 und 01/2019 wird kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in Kalenderwoche 2/2019.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



www.nussbaum-medien.de



Wir liefern zuverlässig
und preiswert

Heizöl Holzpellets

Diesel • feste Brennstoffe

Ihre Ansprechpartner

Marcus Jarolim
Ingo Mehl

Tel. 0 70 66 / 9 15 00 35



Neue Telefonnummer!

Das Team von Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG und die Druckerei Stein GmbH sind ab sofort unter folgender **neuen Telefonnummer zu erreichen:**

 **07264 70246-0**

Durchwahlen Ihrer persönlichen Ansprechpartner/in-
nen können wie bisher verwendet werden.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



www.nussbaum-medien.de

Frohe Weihnachten

Wir möchten Danke sagen
für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen erholsame Feiertage!



Kirchenstr. 10 · 74906 Bad Rappenau
Telefon 07264 70246-0

Pflegestützpunkt

Haus
Christine GmbH

Panoramastraße 28, 74831 Gundelsheim
Telefon 06269 702

Allen unseren HeimbewohnerInnen, Kunden des ambulanten Dienstes,
Angehörigen, Freunden und Bekannten danken wir
für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen ein

*frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Jahr 2019*

Ihre Familie Jürgen Kolb mit Erhard und Erika Kunkel
sowie alle MitarbeiterInnen vom „Haus Christine“
und vom ambulanten Pflegedienst „Haus Christine“




**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!



RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen
Öffentliche Führung
am 22.12.2018 & 19.01.2019
um 14:00 Uhr
in einem der schönsten Waldfriedhöfe
der Region

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.
Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen Telefon: 07943 / 942 1488
Schloßstraße 17 Telefax: 07943 / 942 1499
74249 Jagsthausen www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh`.

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

GOLD-ANKAUF

Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen
und Silber zahlen wir Höchstpreise!

Grimm
UHREN UND SCHMUCKHAUS

Pro Gramm
Feingold bis
zu € 35,00

74821 Mosbach **Hauptstraße 82** Telefon 0 62 61 / 26 75

